Viesbadener Caab

mit einer täglichen



Anterhaltungebeilage.

Mr. 219.

Mittwoch, 12. August 1936.

84. Jahrgang.

Riefige Aufrüstung der Sowjetunion.

Der bolfdewiftische Militarismus in Reinfultur. — Herabsetzung des Einberufungsalters. Die Rote Armee um die Salfte vergrößert.

Ein Inftrument des Angriffs.

die Halfte vergrößert.

Sowjetunion anzugreisen beabsichtigten. Demgegenüber ist ichon früher, selbst von ausländischen Blättern, derauf verwiesen worden, daß man die ge waltigen Richten, das man die gewaltigen Richten, das man die gewaltigen Richten gen Rüstung einer Sowjetrußlands auf teinen Fall als eine Verteidigungsmaß nahme beitrachten und musiammenhang die Kore Armee, die größte Kriegsmaschine, die es gegen wärtig auch der Welt gibt. Die neue Verordnung über die Verderterung des Einderukungsalters und die daraus sich ergebende Erhöhung der Aftivbestände wird hoffentlich nunmehr auch denen die Augen ässen, die stoßten die Sowjetptopaganda disher noch täuschen ließen. Die Note Armee ist zu einem Inkrum ert des Angrisse ausgedaut worden, und dieser Ausdau wird mit großem Rachdruck fortgeießt. Das ist die tatsächliche Lage, an der die Alet nicht vorübergehen kans.
Dr. Goebbels hat in seiner Rede auf dem letzen Krittungen Sowjetruslands hingewiesen und hat beiont, daß die Best alten Anlaß dabe, sich eingeheuten Krütungen Sowjetruslands hingewiesen und hat beiont, daß die Best alten Anlaß dabe, sich eingehend mit diesen Krütungen zu befassen, die, wie von amuliere Roslauer Stelle gang offen zugegeden wird, der Welter Rüftungen zu befassen, der wie von amuliere Roslauer Stelle gang offen zugegeden wird, der Welter Rüftungen zu befassen, der eingebeiten Angh vor diesen Rüftungen ab ben. Aber es ist selbsvertlandlich, daß mir unserersfelts die Entwicklung ausmertsam verfolgen und gewisse Konsequenzen aus dieser Entwicklung ziehen.

"Die Grenzen zwischen Frantreich und Spanien sind gefallen!"

Ein fpanifches Marxiftenblatt bestätigt die frangofifden Flugzeuglieferungen.

Die Rehrseite ber Barifer Debaille.

Die Kehrseite der Pariser Medaille. Seubane, 12. Aug. Die seit etwa 14 Tagen in San Sebaltian von den Warristen berausgegebene Togesseitung Frente Bopular" bringt in ibrer Kummer vom Pienstog intereslante Resdoungen über Vaffenstefetungen aus Frankreich an die Marristen.

Das Blatt bestättigt die in den leiten Tagen von den kangelichen Jetungen dereits gemehreten Augenulieserungen nach Spanten und nimmt mit geder Genagtunn die Andrichten der krauglische zumgen nach Spanten und nimmt mit geder Genagtunn die Radrischen der krauglische den kleich auf eine Leiten zu ergählen, das der Seichtlung krantreiche, seine Rassen aus des seine über den geden nach die seine Spanden eine Seine kannen und hirte, die spanische Regierung mit den nötzen Westen und besteht der Station und flugzeuge für ihre politischen Glandensgenossen in Spannten.

belleien. Die itunzölische Bolistoni selbt lotdere Weifen und Jiugzeuge für ihre politischen Schabensgenoffen in Henry der Gemaen amit den Frantreich und Spanien.

Die Grenzen zwischen, es gebe nur mehr eine Grenze, die leider Falchigen Wissellung geht noch weiter; sie beschäftigt fich mit der notwendigen "Reinisung und dem Reune ih der Armee, die eine Bellig underes Gesicht bekommen mille.

Unter teinen Im Kanden diese die Verlagen die Beschied gemait allein den Neun ihr und der Armee, die ein die Armee die einen Im Kanden diese die Geschie gemait allein den Offizieren überlasse die ist einen Im Kanden die Verlagen die V

jedwebe Erleichterung gegeben werben, benn fie gehören ber frangofischen Botichoft. Gleichzeitig bittet man, fich ber Be-ichlognabme von Bagen anderer Botichaften zu enthalten."

Amerita verfündet Richteinmischung.

Waltington, 12. Aug. (Funfmeidung.) Die Regierung der USA, hat offiziell eine Politit der Richtein-mildung in die spanischen Wirten verkündet. Das Staatsbepartement veröffentlichte eine Anweisung, die am 7. August an stantische diplomatischen und Senatsvertretungen der USA, in Spanien gesandt werden und in der es u. a. beißt, daß sich die amerikanische Regierung "natürlich jegliche er Einmischung in die ungläcklichen Berhältnisse in Spanien pein sich en in der den ungläcklichen Gleichustig personnte und Kreifen des Staatsdeutstellen.

Gleichzeitig verlautet aus Kreifen des Staatsdeparte-ments, daß man von franischer Seite mit Aufträgen an amerikanische Kriegsssugzugfabriken herangekreiten sei. Das Staatsdepartement dabe diesen Fabriken die den amerifanischen Ronfultatvertretungen in Spanien erteilten In-fruttionen gur Kenntnis gebracht, um die Einstellung ber ameritanischen Regierung die Durchführung berartiger Auf-

Olympia-Siegerlifte

pom 11. August:

Turnen:

3 wölftampf. Länderwertung: 1. Deutsglaud 657.430 Puntte 2. Schweiz 654.892 Puntte 3. Finnland 638.468 Puntte

3mölftampf. Einzelfieger:

1. Schwarzmann-Deutschland 113,100 g. 3. Mad-Schweiz 112,337 & 3. Fren-Deutschland 111,532 B.

Freiubungen:
1. MiegeChweig
2. Walter-Schweig
3. Frei-Deufgland
und Mad Comeig mit je 18.468 P.

Seitpferd:

1. Sudec Tidechoflowatei 2. Stufelj-Jugollawien 3. Boly-Deutschland

Red:

1. Caarvalla Finnland 2. Fren Dentichland 3. Comarymann Dentichland

Schwimmen:

200-m: Beniti dwimmen (Frauen): 1. Plachate Japan 3:03.5 Min. 2. Genenger-Deutschland 3:04.2 Min. 3. Görenjen-Dänemart 3:07.8 Min.

4×200 = m = Staffel:

1. Jepan 2. USA. 3. Ungarn

Runftfpringen (Manner):

Degen-Einzeltechten:

1. Riccardi-Italien 2. Ragno-Italien 3. Medici-Italien.

(Ausführliche Berichte im Sportteil biefer Ausgabe.)

Reuer amerifanifder Triumph. 3m Runftipringen ber Frauen.

Im Kunithringen der Frauen.
Berlin (Reichsiportield), 12. Aug. (Funtmeldung.)
Das Kunithringen der Frauen endete am Mittwochmorgen im olympischen Schwimmstadion mit einem neuen dreifachen Erfolg der ameristantischen Springerschule. Den 1. Siegernagdie erft 13 jährige Majorie Gestring.

1. Gestring (USA.) 89,87 Huntte, 2. Nawls (USA.)
83,33 Huntte, 3. 3fl (USA.) 82,36 Huntte, 4. Dau meriang (Deutschand) 78,27 Huntte, 5. Frau Benschaft.

von Ribbentrop zum Botschafter in London ernannt.

Gute Aufnahme in England.

Berlin, 12 Aug. Der Juhrer hat ben auberordentlichen und bewollmächtigten Bolichafter in beionderer Million Joochin von Aibbentrop jum außerordentlichen und bevoll-mächtigten Balichafter des Deutichen Reiches in London er-nannt.

jeiner Gemahtm.
Im Reuterbericht heißt es u.a. herr von Albbentrop fei ein stäliger Diplomat, der in England, das et däufig in amtiliger Gigenschaft ausgesucht habe, dereits auf bekannt eie. Er dode viele einflugreiche Freunde in England, unter ihnen Lord Land on deren, dellen persönlicher Gast erst turzich gewelen sei. Er sei feit langem als Apptant für den Vondoner Posien betrackte worden. Seine bissomatischen Fährlichen Fährlichen bein die Gesche bissomatischen Fährlichen Gastaten bei einer erfolge

reichen Tätigfeit beim Abschiuß des deutschenglischen Flottenabsommens zu ertennen geweien — einem übertagenden Erimpph des Dritten Reiches bei internationalen Kerdandblumgen. Sm Frühziger debe er Deutschland dei der Deutschland der der Berdandblumgen in London vertreten.

Theiß Alfociation weißt auf von Ribbentrops Tätigfeit als Beauftragter in Abrustungsfragen 1934 und auf jehnen Beitrag zur deutschenglichen Bertandigung bin. Besonders bedt die Agentur noch den Beiuch von Ribbentrops bei fidnig Gowon der Beluch von Ribbentrops bei fidnig Gowond im Budingdom-Kalati im Ager d. 3. bervor. Der neue Botischefer sel durch seine Gebonnblicht bedannt.

Der Berichterkatter der "Gosenin Rews" weift auf den Letzettagenden Anteil fin. den von Ribbentrop an den letzen Gelegendeiten des diplomatischen Meinungsaustausches gehabt habe. Da er öllters den Meinungsaustausche den Aufen lieglichen deutschaftlichen Belichen Beimerkontische Unterbaltungen geweien sei, so durch eine Ernennung zum Bosschaften den ausgeich ein den lieglichen den Aufen und geweien sei, so durch eine Ernennung zum Bosschaften den ausgeine Keinungsauschaften der ausgeicht in den Lieglichen den Aufen und ausgerordentliche Arbeitstraft zu verfügen.

Ribbentrops Londoner Aufgabe.

Der Kame Ribbentrop ift mit der denischen Außenpolitik der leizten Jahre untrennbar verbunden. Als
der besondere Bertrauensmann des Jührers hat er
Schritt für Schrift jener Friedenspolitik den Loden geebnet, von der er selhe einmal fagte, daß sie aus Freundjchaften entspringen müsse, die auf Tatsachen und nicht auf Theorien aufgebaut sind. Sein bemerkenswertester Erfolg war das Werf der deutschengtlischen Flottenper-ländigung im vergangenen Jahre. Sie ist vielleicht der bemeiskrästigste Beseg sur das eben zitzerte Wort. Auf der vordehaltssen und gegenieitigen Anerkennung der gegebenen Tatsachen ist dies Verständigung aufgebaut, und es hat sich gezeigt, daß auf dieser Grundlage ein



Joachim von Ribbentrop, ber neue beutsche Botichafter in London (Graphifche Mertitätten, R.)

(Graphilche Werstütten, K.)
Ausgleich der Interessen, in der Zeit vor dem Westtiege gerade dier vergebilch versucht, seicht und reidungslos herbetzussühren war.
Schon diese Tat Albbentrops qualifiziert ihn in besonderem Mape für die Kilstenerständigung zwichen Deutschlich und England dar schließich nicht nur als eine technische Sonderregelung zwischen zweichliche Sonderregelung zwischen zweichliche Sonderregelung zwischen zweich der entendischen Wilden der leinerzeit nach der Unterzeichnung in einem Alterview ertfätt, er detrache es als seine Lebensausgabe, eine enge Jusammenarbeit zwischen Ergelnach, Frankreich und Deutschland zuschabezubringen, der sich andere europäische staaten dann einstedern können, und er gab der Juversicht Ausdruchenstingen hart, daß der englische Kremterminister Saldwin wir auf dem besten Wege dazu sind. Wenn man daneben hält, daß der englische Kremterminister Saldwin vor wenigen Wochen salt die gleiche Formulierung ir das von ihm versolgte politische Fiel gebrachte, wird man auf günstige Koraussehungen sir die diptomatische Arbeit, die Kibbentrops in London hart, schließen dürfen. In der Anbähnung einer wirtlichen Jusammenarbeit zwischen den genannten des Foolem des europäischen Friedens überhaupt beschlösters nach London, der ein Exponent diese seuropäischen Friedens überhaupt des Foolem des europäischen Kriedens überhaupt des englische wie das tenzösische Wilden und lein kiefen der Rebeutung zu.

Am übrigen ist Rübentrop swohl das englische wie das tranzösische Mitten aus langiähriger Tätigteit

Im übrigen ift Ribbentrop sowohl das engiliche wie das frangöfliche Milleu aus langjähriger Tätigfelt außerhalb der diplomatischen Berufslausdahn außengste vertraut. Mit vielen Männern des öffentlichen Lebens in beiden Ländern verbindet ihn persönliche Freundschaft. Wenn es aber überhaupt einen Bunft

gibt, an bem ber Bebel angesetht werben muß, um bie europäischen Dinge in ber Richtung zu bewegen, die nach ber Meinung Baldwins wie Ribbentrops notwen-big eingeschagen werden muß, bann liegt er unter ben heutigen Umftänden in London.

Der zum außerordentlichen und bevollmächtigten Botichafter des Deutlichen Reiches ernannte bisherige Sonderbolichafter von Kibbentrop wurde in Weisel am 30. April 1893 geboren und entstammt einem alten lippischen Geschlecht, dessen und entstammt einem alten lippischen Geschlecht, dessen dem Grinden Borsahren sind noch heute dei Salzuslen deschubet. Seine Borsahren sind wiederholt in der Geschlecht Deutschlands an hervorragender Stelle verzeichnet. Ein Adne unterzeichnete als Bevollmächtigter des Grasen Lippeden Westsällichen Frieden, ein anderer war als Staatsrat und Intendant der preußischen Armee an den Bereiungsfriegen beteiligt. Sein Großpaater sührte als Hauptmann eine Batterie im Gesecht bei Biowille und Marsslandur. Der Bolischeter von Albentrop ift nicht den Mormalweg der diplomatischen Laufbahn gegangen. Der Weltfrieg überraschte ihn nanda, von wo es ihm gelang, sich nach Deutsschland und von wo es ihm gelang, sich nach Deutsschland und von der Kriegsfreiwilliger trat er in ein Haranden von wo es ihm gelang, sich nach Deutsschland von Servenwahrt. Seit 1917 war er als Abjusant des Bevollmächtigten des Ariegsministeriums in Konstantinopel und nach geleiner Rüsschen von der Bertalfler Friedenssommission zugeteilt. Er betätigte sich dann in der Wichtenstommission zugeteilt. Er betätigte sich dann in der Wachtergreitung eine lehr ansehnliche Berhandlungen über die Berufung Abolisitlers zum Reichstanzler katt. Bekanntlich ist herr von Ribbentrop mit einer Tochter des versiertenen Riesbadener Industriellen Otto Herfel verheitratet.

Beitere Ernennung im Auswärtigen Amt.

Berlin, 11. Mug. Der Führer und Reichstangler hat ben Bortragenben Rat Dr. Woermann als Leiter ber europäischen Gruppe der politischen Abieilung des Aus-wärtigen Amtes zum Gesandten erster Klasse ernannt.

Olympitale spiele 1936

Wettfampf der Turnerinnen.

den bei ihrem Einzug von den 10 000 Juligauern herzisch begrüßt.
Die Pflicht übungen wieseln sich jehr langiam ab, da alle Nationen zu gleicher Zeit an einem Gerätturnen müßen. Die Bilichtübung an den verschieben hoch gestellten Barren wird allgemein als zu ihwer betrachtet und findet die Ablehnung der nordischen Ländere Escht ichwierig sind auch die stüungen am Schwebedalten. Sie stellen höchste Ansorberung an die Körperbeherrichung. Richt alle schaffen dieles hindernis glatt, lodaß sier wohl die Entsiehtung fällt. Die ersten dre Nationen, Tichecholsowseie Volen und Größritannien, warteten mit durchweg guten Leistungen. auf.

Dinmpifche Reforde der Schwimmer.

Dinmpisch Reforde der Schwimmer.
Riefer-USA. und Lipstoma-Japan.
Die ersten Bortäufe im 100-Meter-Rückenschwimmen schen Amerikaner in Front. Im erken Laufschwimmen schen Amerikaner in Front. Im erken Laufschwiede Bestzeit von 1:08,9 Min. (after ohnen RefordRose-USA. 1:08,2) vor dem Appaner Andero ohnen Refordbiled. An Iskel vor dem Appaner Andero Meterbiled. An Setsle endete der Deutsche Schwarz mit 1:11,
dem der Ungar Gombos folgte.
Den zweiten Bortauf gemann Drysdele-USA in 1:08
vor Schl auch Deutschland. (1:10,1), Wilfam-Augoslawien
und Schessen-Bortauf qualifizierte sich, wie sichen vorher
Riefer und Schlauch, Sim on sür den Jussele-USA.

Das Dritte Reich ehrt Turnvater Jahn.

Reueinweihung des Dentmals in der Safenheide.

Beelin, 11. Aug. Auf dem bikariichen Jahnturnplay in der Halenbeide fand am Dienstagabend die feterliche Kenet merihung des Jahnden fm als katt, das im Jusammendang mit der Schaffung
eines großen Aufmarichplages einen erhöbten und wirkungsvolleren Standvort auf einem Hagel am Ausgang einer Rusbolleren Standvort auf einem Hagel am Ausgang einer Rusbelfeneite erhalten hat. Die 128 Gedenstehen, die zur Einweihung im Jahre 1872 von den deutschen Turnsereinen aller Länder der Relt zussemmengetragen worden sind, umfäumen
num im Halbrund das große erzene Standbild des Turnsvoters.

Schnber ber Welt ausenmengetragen worden sind, umsäumen nun im Halbund das große erzeme Standbild des Turnaters.

Dem Festact wohnten auch 300 de utsige und aus fänd is eine Turner und Turner innen dei, die au den Olympischen Spielen in Berlin weisen. Ferner marchiters Aberdungen der Varterstellen Arendungen der Varterstellen Arendungen und zahlreiche Sprengäse. Bestreier Berdungen und Jahlreiche Sprengäse. Bestreier der erzeigliederungen, der Mehrmacht, der kaastlichen und indbissichen Behörben und der Ausnerweit wohnten dem simmungsvollen Festatt dei.

Im Lichte der Scheinwerfer, die das Standbild des Turnaters die Festatt dei.

Im Lichte der Scheinwerfer, die das Standbild des Turnaters, die Festatt dei.

Im Lichte der Scheinwerfer, die das Standbild des Turnaters, die Festatt dei.

Im Lichte der Scheinwerfer, die das Standbild des Turnaters, die Festatt dei.

Der Abschem das Lied "Oh Deutschand, doch in Ehrenbie Keier eingeleitet batte, nahm Staotsssommissen wollen habe die heite gehörten der Deutschen nicht nur eine Erinnerung, sondern auch eine Mannige in werden der Verstelleiste des Bestichtstelleiste den Deutschen nicht nur eine Erinnerung, sondern auch eine Mahnung sein masse: "Im mer war Deutschaften Und groß, wenn es ein ist mar ihre Verstelleiste des Bernatungsbesites Kentölln verlas anschließend die von Metatsberen neue Denfmalsurfund. Sie beit bervor, daß erst der Sieg des Führers über alle gebild ten de Behren des Zurnvaters Jahn die gebühren de Behren des Lurnvaters Jahn die gebühren de

rt Turnvater Jahn.

Istickliche Anextennung verschaft habe. — Die neue Kassette enthält u. a.: Ein Krogramm der Al. Olympischen Spiele, die Bildwerfe "Gerlin" und "Deutsschaft ündwig Jahns. Die Deutmalsurtunde schlieben Extenden Laben. Leden der eine Korten Isdons. Die Deutmalsurtunde schlieben der Kriedwig Ludwig Jahns. Die Deutmalsurtunde schlieben der Kriedwig und der Konten Isdons. Leden der Anderschaft und Erhaft geschaft der Anderschaft und Erhaft geschaft der Anderschaft und Erhaft geschaft der Anderschaft und erzeich des Jahn der Augend seiner Jeit die unwerliegkaren Jahn der Angend beiner Jeit die unwerliegkaren Jahn der Angende in der mehret für an die Genaheit der Wenischen. Das Wiedererschen diese Deutmals boll nicht nur Ausdruck der Dantsarfeit und Gehard; ein, die wir Jahn entogenabinnen, sondern vor ellem auch dawon fünden, die das alleinige und undeltreitwere geschäftliche Berdient Abolf Hiefersten und mit der Lahge der Angenden See lieben konnte, ist das alleinige und undeltreitwere geschäftliche Berdient Abolf Hiefersten und mit der Zahnschaft der Angenden Aus Wiederschaft der Angenden See übereinistinnenden Grundfäse lind es, auf denen Ich der Berdien Kannft' eingelegten und mit der Zahnschaft der Beiden und den der Angender angender der Angender angender der Angender der Angender ange

Reford des Sittenperfolls.

einte dieser jein umplugen un.
Sausenterer des Bauptdeitsterer Sein Sein Kein Kang.
Seissenterer des Bauptdeitsterers Kein Kein Kang.
Denantwerlich für Politik, Kulturpeiliff und Kanft, Sich Sincher für den
Dennischen und der Beine Kein zur jein soneichte Seinste wie
Dennischen Den Leinnich Meich zein, den zu sie, für sodernachten, Wirtschaft, kande
demeter 2010 De zu prij in Eingehen, Orweitspreichten und den
Sperritis Aries Centa abri für den Silberbeimi, ib den Silberbeiter,
für der Aufgegenisch für den der ihr, damite im Westebern.
Denisiste In. A. – Durchfeinischenlessen Dinisiste in. S. Schillenberg für Asilberbeiter, Stehtlenberg für Asilberbeiter, Menden der Silberbeiter Schillenberg für Asilberbeiter der Schillenberg für Asilberbeit

Dr. phil, Guftan Schellen barg und Deringebirefter Seineid Oabs.

Neue Terrorwelle in Balastina.

Bunehmende Bahl landfremder Freifcharler.

Englische Soldaten und ein Offizier getotet.

Englische Soldaten und ein Offizier getötet.

Zernsalem, 12. Aug. In gang Kafältina ist eine neuglicher Erterowelle zu verzeichen. In der verzengenen Racht wurden zwei hertischen. In der verzengenen Racht wurden zwei heitische Soldaten getötet und der Jehren der Soldaten getötet und der Soldaten getötet Soldaten zu soldaten Soldaten Soldaten Soldaten und ein Unteroffizier der Pliegetruppe, die auf eine verdorgene Mine ausstuffen der Rogen auf eine verdorgene Mine ausstuffen der Rogen auf eine verdorgene Mine auflühren. Der Kraftwagen auf eine verdorgene Mine auflügeren der Kraftwagen aus dem Hinterfalt an gelchoften der Rosissensagfüh murde in der Zerusalemer Alfstadt ein Bolizeisengeant durch Schülfen und bem Hinterfalle nicht der Verdorgen und Allen erlichemmen.

In Rospina und Tel Aviv zu des infolge von Gölissen und Bombenwürfen mehrere Berwundete, unter denen sied auch einige Frauen besanden. Die meisten diese den Rosissensche unter denen sied auch einige Frauen besanden. Die meisten dieser Verständere wurde den verhalben Bombenwurf getötet. Bei

Rafelain ereignete fich aus bisher noch unbekannter Ursache ein Sisen bahnunglüd. 28 Güterwagen raiten führerlos auf eine alleinstehende Lotomotive auf, auf der Seizer und ein Jugdegleiter getölet wurden. Die Breise glib das Eindringen landfremder Freischer besonbers aus Gurien und dem Araf zu. Die Kommunistenverhaftungen in Baläitina dauern auch weiterhin an.

Die englisch-ägnptifchen Berhandlungen.

Die englitigeAggpNitigen Verhandlungen.
Die ägnptische Mbordnung nach London eingeladen.
Kairo, 12. Ang. Die englische Kegierung hat die ägsptische Abordnung am Montag eingeladen, zwischen 19. und 31. August zu den Hauptschendlungen nach London zu sommen. Die gesamte ägsptische Delegation wird ich nun in Stärle von 13 Mitgliedern und unter Jührung von Na d a s Na scha am Montag oder Dienstag nächter Woche nach London begeden. Gleichgetig wird der Oberfammissen Eir Walless La um pl an mit seinen Vereiern nach England abreifen.
Die Vereindarung über die Kapitusationen wird am Mittwoch paraphiert werden.

Berichte von den spanischen Fronten.

Schwere Rampfe um Badajog.

Schwere Kämpfe um Badajoz.

Lisson, 12. Aug. (Funtmetdung.) Der Sonderberichterikatier des "Diario Lisbore" meldet, daß es den Stretiffrästen der Militärgruppe noch zicht gelungen seich die Stadt Badajoz ein unehmen. Bon der portugiessichen Gernze aus das man seistellen können, daß die Stadt wale des Kachmitags neuerlich von nationalistischen Funze aus kachmitags neuerlich von nationalistischen Funze eine gehet gestellt der Kause des Kachmitags neuerlich von nationalistischen Funze ann mehreren Punkten.

An der portugiesischen Grenze seien im Lause des gestigen Tages eine große Angahl von Klücklingen us Badajoz angesommen, die von surchtbaren Just an den in der Stadt berücken.

Ein Angehöriger eines spanischen Kechtsverbandes, der versucht hatte, nationalen Flugzeugen Signale zu geden, wurde auf einem Istenschen Rechtsverbandes, der versucht hatte, nationalen Flugzeugen Signale zu geden, wurde auf einem Flentlichen Flage im Besticht einer großen Bolfsmenge erschossen. Die Kommunisten wirden Nann össentlich erschossen.

Der in den Händen der Militärgruppe besindliche Sender von Senlls der gelungen sei, eine große Möteilung voter Mitigen, die von Madrid sommend, der Eindlich mit der Mitigen Gruppe gelungen sei, eine große Möteilung voter Mitigen, die von Madrid sommend, der Stadt badajoz zu bilse eilen mollte, nöllig aufzureiben. In einem schape zu bie seinen werden voll zu der Kationalisten gesallen.

Wie die spanische Linksregierung durch den Machrider Sender der hat Fachannt glib, habe sie sich untidossen, die füglig angeordneten Bossiskungsgest zu der Genannt glib, habe sie sich der sichlossen, die füglig ausgeben zu einer Geschannt glib, habe sie sich einsten die gegen Lustangriffe auf de Saupistadt wieder auszuseben.

jam erät eben be-ber. ebe-

en ich en ich bie mit

Bor dem Angriff auf Can Gebaftian.

Sendage, 12. Aug. Das Hauptquartier der Nordstuppe des Generals Mola tellt mit, daß nach der Einnahme der nur 26 Kilometer von San Sedaltian entfernten Stadt Tolosa der Angriff auf San Sedaltian planmäßig weiter vorgetragen werde. Zwei Kavallerieabteilungen hätten zur gleichen Zeit 20 Kilometer südlich von Santander den Ort Arenas erwebert. Ferner wird bekanntgegeben, daß zwei auf Seiten der Madrider Linksregierung stehende Flieger

aus Kaialonien Halma de Mallorca dembardiert hätten, ohne großen Schaben anzurichten. Der nationalitischen, die großen Schaben anzurichten. Der nationalitischen, die großen einen dieser Miliger adhyldießen, das zweite Kiugzeug lei entstommen. Keue Truppeniransporte aus Marotto leien im Laufe des Dienstags im Algeciras gelandet und als Referve nach Sevilla in Marich gesieht worden.

An der französisch-panischen Grenze dei Trun hat im Laufe des Dienstags Artillerie einer eingelieht. Die Artillerie der Nationalisten hat die der Ingeliegenen Forts unter kärteres Keuer genommen, mas darauf schließen läßt, daß die Truppen der Militärgruppe den Angriff auf der Grenzlinie in den nächten Lagen durchführen werden.

Aus Madrid wird die Berhaftung von mehreren kundert Militär und Zivilperionen gemeldet, die als "falchüftenfreundlich" verdächig gelten.

Das Hauptquartier in Burgos erlich eine scharfe Serordnung, wonach die Arbeitzeber unter schapten einzuhalten, leine Löchnürzungen vorzunesmen und die Arbeitzläsit weiterhin voll zu beschäftigen.

In der Arbeiterschaft weiterhin voll zu beschäftigen.

Infpettor für öffentliche Sicherheit bei der Burgos-Regierung.

Liffabon, 12. Aug. Wie der Sonderberichterstatter des "Diario de Lisboa" aus Avila meldet, ik Major Dovaf zum Inspector für die difentliche Sicherheit dei der Regierung von Ausgos ernant morden. Mejor Doval hat ich am Dienstag nach Burgos begeben, um sein neues Amt ansutzeten

om Dienstag nach oberhet einem Glug-autreten.
Im Dienstagnachmittag wurde Avila von einem Flug-seng der Madrider Truppen bombardiert. Es murde jedoch nur unweientlicher Schaden verursacht. Zwei Zagdlicher ber Kantonuslichen verlogien das Bombenliugswag und hähelen es dei Somolierra ab. Ein Kavalleriere gimeut, das jeinen Friedensslandvort in Billa Caglin bat, traf ous Cala-trana am Dienstagabend bei Ranalperal ein und gliederie lich in die Stellungen der nationalistischen Truppen ein.

3um Rriegsgebiet ertlärt.

Madrid, 11. Aug. Die Madrider Regierung hat durch Berordnung die Krovinzen Huelva, Cadiz, Lugo, Coruna und Pontevedra sowie die Balearen zum Kriegsgebiet erklärt.

Die Sicherung der Reutralität im Spanien-Konflitt.

London rechnet mit dem baldigen Buftandetommen des Abtommens.

Dandon, 12 Aug. Cordingelsewohrer Halifat, der den auf Urlaus befindlichen Auhenminster Geen vertreit, is deute nach London zurüczechtt, um die simwebenden Aragen der inkernationalen Lage zu vrifen. Wie verlautet, über Zeitpunkt feiner Kücklehr nach Porthitze, wo er sich nährend seiner Ferieur aufdält, noch ungewiß. Gutem Bernehmen nach lieben Großbritannien und Inankreich wegen der Vorden der Großbritannien und Grantreich wegen der Vorden der Französischen Auflächungsplan in dauerwiem Weinungsousstausch. In diesen Kreisen wird mit einem zeisten Justanderommen eines Reutralitätzubkommens geruchnet.

Auch Schweden gur Beteiligung aufgefordert

Stodhelm, 12. Aug. Die franzöliche Kegierung dat Someden aufgesordert, fich an dem allgemeinen Absommen der die Aichteinmischung in die spanichen Angelogenheiten u beteiligen und die Ausfuhr von Kriegsmaterial nach Spanien zu verbiefen.

pannen ju veroiefen. Ils vorläufige Antwort teilte die schwedigde Regierung dem französischen Gesandten mit, daß die Aussuhr von Kriegsmaterial in Schweden stets von einer beson-beren Erlaubnis der Regierung abhängig si und dag eine Aussuhr nach Spanien im Augenbild nicht ossatte werde.

Ein tichechoflowatifches und vier frangofifche Flugzeuge in Madrid eingetroffen.

Kilabon, 12. Aug. Wie aus Madrid gemeldet wird, lind auf dem Madrider Flugplah an Dienstag ein Zegödoppeldeder fligedollswaftiger herfunft und vier Bom den fluggeuge von dem französischen Ipp Botes 62 eingetroffen.

Der rechtsgerichtete Abgeordnete Ballat hat in der französsischen Rammer eine Anfrage über die Lieferung von Bomben- und Jagdiugzeugen an die Krieberter Regierung eingebracht, die, wie bervorgehöden wird, nach dem Richteinmischungsbeschluß der stanzösischen Regierung erfolgt sein soll.

Ein Sympathie-Telegramm der frangöfifchen Lintsabgeordneten.

der franzolischen Lintsabgeordicken.

garis, 11. Aug. Die sogenannte Abordung, der Linten, d. 5. die in der Kegierungsmößtödir vertretenen batteien, haben am Dienstog ein Sympathietletram an den fpanischen Sinatsprässenten gesondt, das obgenden Mortlaut: "Die Vertreter der Zustwuchnbeit wer französischen Abgeordneten in der Kammer drücken den beidenmitigen Inanischen Bolt, das für eine Archiet und destammter der kennten der Kennten der Kennten der Kennten der Kenten der Kennten der Kennten der Kennten der Kennten der Kenten der Kennten de

Gefängnisstrafen für die in Frangöfifch. Maroffo gelandeten italienifchen Flieger.

London, 11. Aug. Rach einer Meldung aus Ueda angölische Marolfo) sind die am 30, Juli dei Sanda ge-ken ichtenischen Alieger vom Staatsgerichtsdof mit

einer Gefängnisstrofe von einem Monat und mit einer Gelottrofe von 200 Aranken wegen Mitsibrens von Woffen und Kriegsmaterials mittles Kluggeugen ohne Rennseichen bestraft worden. Waffen und Fluggeuge sind beichlagnahmt

Sowjetruffifche und frangöfifche Geldfammlungen.

Barie, 12. Mug. (Funfmeldung.) In Frantreich find bis-ber, wie der "Bopulaire" meldet, 715 000 Franten für die Unterftugung der fpanischen Marzisten gesammelt worden. Dem gleichen Blatt gufolge bat die Sammlung in Sowjetrugland 12 Millionen Rubel ergeben. Diese Sammtung wird durch die Staats-bant in 36 Millionen Franken umgewandelt und dem spansichen Ministerpräsidenten zur Verfügung gestellt.

Der neuernannte fpanifche Botichafter in Rom gum Rudtritt gezwungen

Mom, Il. Aug. Der von der Madreder Regierung als Botschöfter nach Kom berufene ipanische Sciandte in Bern Ag ui nog a dat nach zednichtem Arsentialt in Kom am Diensiogovomitiga zum erken Male die ipanische Botschöft dem Aufrinal betreten. Wie aus ipanischen Arctien ver-chautet, kom es dadei au sehr heft ig en Au se in an der-fe hau ng en mit den Botschoftsunisslieden and Angestorigen der ipanischen Kalonie. Schließlich mußte Uguinaga nicht nur auf die Abernahme der Geschäfte verzichten, sondern wurde logar zur Unterzeichnung seiner Kuckritisterschaftung gezwungen. Aguinaga verlägt am Diensiogadend die tialienssche Haupfladt und begibt sich zunächt nach Paris,

Korsarentum nach altem Muster.

Ericuternde Borgange auf ben fpanischen Kriegs-ichiffen. — Kreugerschrien ohne Rommandanten und ohne Stuppuntte.

Ericutternde Borgänge auf den spanischen Kriegsschiffen. — Kreuzersahrten ohne Kommandanten und ohne Etügpuntte.

Seit drei Wochen erleht die Welt wieder das Schaufpiel einer regelrechten Korlaren is och eine kind webt der Beschlegemalt der verantwortlichen und don der Kegterung eingeletzen Kommandanten untersicht, londern eine recht eigenartige Struttur aufweiße. Es dandelt sich um einen Teil der i panischen Kegterungsslatte, der gegenwärtig wolchen den Küßen Noch afrisas und Spaniens treuzt und durch eine Keibe von Altionen beunruhigende Zwischenfalle herausbeschweren dat. Die Geschichte dieser "Korlarensahren" ist ein bezeichnendes Beispiel sür die ganz bolschwische der gegenwärtig awischen falle herausbeschweren dat. Die Geschichte dieser "Korlarensahren" ist ein bezeichnendes Beispiel sür die ganz bolschwische der geschwendes Beispiel sür die gehandelte Betalt, die im Chaos ibren sinnfälligken Ausdruft indet Gesch nach dem Kegierung, die die Bedeutung der Alotte sür die Durchsührung oder bie Unterdinden werden der Klotte sur den dem der Alotte sir der Antischen der Klotte sur der Klotte sir die genacht der Klotte sir der Antischen der Klotte sir der Antischen der Klotte sir der Antischen der Antischen der Klotte sir der Antischen der Klotte und den Klotten der Antischen der Anti

Bolle Durchführung des japanischen Aufrüstungsprogramms.

Gine Stellungnahme bes Kriegsminifters Terautichi.

Eine Stellungnahme des Kriegsministers Tereutschi.

Istio, 12. Aug. (Okaisendient des DRB.) Die japon nichte Presse verössendicht eine Stellungnahme des Reiegsministers Texa utstät au der von den politischen Bartelen erhobenen Forderung nach Anspaljung der Ausgaden sür die Kehrmacht an die neu seltzusegende Aussenpolitik. In diese Erklätung betont der Winrister, das die Ausgaden sir die Erklätung detont der Winrister, das die Ausgaden sir die Angeleicht der Angeleicht der Vollagen der Erklätung detont der Angeleichte für der deutschaften der Angeleichte für der der Angeleichte der der der der Angeleichte für der der Angeleichte für der Angeleichte für der der Angeleichte für der der Vollagung der Interessen der Angeleichte für der Fragen in einer Sigung des Ariegsministers durch die Geklungnahme von Aussenminister Arita zu biesen Fragen in einer Sigung des Inpanischen Kohimetts. Der Aussenminister dade in Kotwo die Geklung der in Sidirte der in Kond für und unterklichen. Erft nach Angleichung der japanischen Armee in Mond für uhr anterklichen. Erft nach Angleichung der japanischen Michael und Schäfte der in Sidirten und Verkamblichen mit Genfetussischen und Kohlung einer neutralen Aregszone und Adschung einer neutralen Aregszone und Adschung eines Richtangriffspaftes bestern.

Die Rückbeförderung unfrer Landsleute.

Die Stärte der Geeftreitfrafte in den fpanifchen Gemäffern.

un den spanischen Gewässern.
Berlin, 12. Aug. Nach Eintressen der beiden Torpedoboote "A öwe" und "Kondor" in den spanischen Kulkengewässen in der Nacht vom 10. auf den 11. August bestinden sich dort zwei Fanzerschiffte, ein Kreuzer und iech Torpedo boote. Obgleich die Jahl der in Spanien befindlichen Deutschen erhebisch doser ist als die aller anderen Nationen, sind von diesen in die spanischen Ge-mässer die der deutschen deutsche die die spanischen Ge-mässer die deutsche die Schlachtschisse, aus leichte Kreuzer mit 16-gentimeter-Geschäusen, wei leichte Kreuzer mit 16-gentimeter-Geschäusen, wei Lichte Kreuzer mit köret. Ihm Arantzeich ein Atwendatze

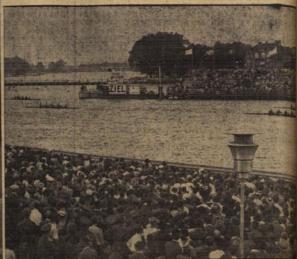
Die Torpedoboote "Möve" und "Kondor" sind auf dem Marish aus der Heimat jur Südaruppe in den spanlich-portugiestischen Gewässern eingetrossen.

Olympia:Bildberichte.



Der Guhrer als Buichauer in Riel.

Der Tührer im Gelpräch mit dem Derheitshaber ber Ariegsmarine Generaladmiral Raeder und Reichssportsührer n. Tichammer. Dien nan Bord ber Stationsjacht "Rize", auf der er den olympischen Segelwettfampfen vor Kiel beimohnte. (Heinrich Hoffmann, K.)



Der Auftaft zu den olympischen Ruderwettbewerben in Grünau. Ein Aberlichtsbild über die Regattabahn und die Tribünen am ersten Tage der olon ichen Ruderwettsampse. (Scherls Bilderdiens,



Reiblos begudmunicht ber Unterlegene ben Olympiafieger.



Deutschland führt im Turnen. Der deutiche Meifter von 1936, Gomarimann, holte die erfte Goldmebaille im Pferdiptung. (Gdetle Bilberbienft, K.)



Stafch fest fich im Olympia-Bogturnier burch ben Bortampien im Bogen in ber Deutschland



Japan ließ fich bie Staffel nicht nehmen. Die 4:200 Meter-Kraulftaffel wurde eine lidere Beute ber Japaner. Es ichmammen (von lints): Sugiura, Arai, Dufa und Tagucht. (Schitner, K.)



Baller Trommler gieben burchs Brandenburger Tor.
Ein maleriiches Bild boten die Bafler Trommler bei ihrem Jug durchs Brand burger Tor Unter ben Linden entlang jum Chrenmal, wo eine Krangniederlegung folgte.
(Schetts Bilderbient,

1936.

Stadtnachrichten.

Ein Schweres Los. Wir helfen bie Rot milbern.

Weit liber 4000 Reichsbeutsche haben bis fest Spanien verlassen muffen und find in die alte Seimat gurudgefehrt. Der Burgerfrieg bat fie aus dem Lande vertrieben und ben ver Bulgertieg auf jer aus dem Lande verkrieden und den meisten Bollsgenossen war es nur möglich, das nachte Leben zu retten. Tag für Tag treisen Scharen neuer Ailächtlinge ein. Mit ossenen Armen nehmen wir sie auf. Sie Haben sern von der Heimen mitgeholsen, das deutsche Ansehen in der Welt zu sestigen.

Seber Aussandsdeutsche, gang gleich in welchem Land der Weit er arbeitet, steht auf vorgeschöbenem Besten für sein Bost. Die meisten ber Spanien-Deutschen mussen von den marxitischen Horben flüchten, weit sie in ihrem Herzen gute Deutsche geblieben sind. Sie haben sich zwar nie in die Innenpolitist ihres Gastlandes eingemischt, aber ellein die Tastache, dah sie national benken und süblen, ist für die Marxisten Ausgaben, gewen gegen weiter beiter gestellt und der Reutsche für der Reutschen und gestellt Margiften Anlag genug, gegen unjere beutichen Brider par-zugeben, wie die traurigen Tobesopfer ber legten Tage be-

wiesen haben. Wir in der Seimar stehen ben Flüchtlingen bei. Durch Spenden wallen wir ihre schwere Rotlage midern helsen. Wie überall im Reich, so sind auch in der Schalterhalle des "Wiesbadener Tagblatts" Spendenliften aufgelegt. In dies Listen find für die Spanien-Flüchtlinge weiter eingezeichnet worden:

gezeignet worden:
Sans Emrich 3 AM, Oberapathefer Schnurr 5 AM, Anna Brouer, Nerotal 21, 3 AM, A. T. 10 AM, G. v. M. 10 AM, J. S. 10 AM, Hour H. G. 5 AM, A. Schraedt, Ruchfaulder, Meinfrage 43, 5 AM, Frau Bettr Müller, Wilhelmstraße 12, 20 KM, Ph. J. 1 AM, H. S. A. 5 AM, Meitere Spenden werden im Tagblatt-Haus etigegen-ersommen.

Spendet raid. Selft ben Spanien-Glüchtlingen!

Die Bertehrsopfer der legten Boche. Stragenbau und Bertehroficherheit.

Alls Opfer des Strafenverfehrs im Deutschen Reich find in der vergangenen Roche 149 Tote und 3793 Berlette ju beflagen.

Reich auch den Ausbau von rund 40000 Kilameter. Fernverbindungskraßen in leine Obhut genommen. Es dandelt lich bei dielem Straßen größtenteils um die frührere Länder und Froimigialitrahen, die das Reich un Reichsstraßen erlätrte. Diese Straßen größtenteils um die frührere Länderund Komingialitrahen, die das Reich un Reichsstraßen erlätrte. Diese Straßenzige merden dem Batöls der Keichsautobahnen in mancher Jinstigt angegelichen, ohne daß sie reine Autoverfehrswege bilden. Ihre Berbellerung und ihrenden erfolgt aber so, daß nor allen Dingen die Haupbau erfolgt aber so, daß nor allen Dingen die Hauppen gelahrenpunte, wie siehenseliche Kadnubergange, enge Ortsducklahrten, unüberschillten Autoven um beseitigt werden, Alles in allem siellt das größigigie Straßenprogramm der Reichszegterung auch die großigigie Nichnahme zur Förberung der Berchrsssschert dat. Es ih fetner das Beitreben des Generalinspeltors siu das deutsche Straßenweien, alle erganzenden Naßgachmen zu sörbern, die gerignet sind, den Etraßenmerfehr zu verbellern und sicheren, die gerignet sind, dem Etraßenmerfehr zu verbellern und sicheren, die gerignet sind, den Etraßenmerfehr zu verbellern und siederen, die gerägnet sind, den Etraßenmerfehr zu verbellern und siedere der geschen zu der der den der der der der genachen der und der Mustendmen Kohernitierung der Berchenstlicherheit, denn jede unnötige Verlehrs-siedung nelche durch folche Maßnuchmen bedingt wich, er-boht auch die Gesahrenurlagen. Es ih in der Orientisaleit noch nicht genügend delannt, daß der Generalinipseltor alle Baubehörden angewiesen hat, der eineralinipseltor alle Baubehörden angewiesen hat, der ehrend unbedingt notig ind, sie eine siedere und gute Durchschliegten kein gen tunfissig Maßnuhme zur Erhöhung der Berchensißerbeit kernersuheben. Anch dierzu Schliger der Kadwegden ihrer indem erh Keinderheit werderingen einer werfügung hesse Auswegden, delem Troßeite her gange Mui-merstamtelt wehnen sollten. Schligt der Kadwegden ihn kallen für Kadwegden, delem Troßeite her k

Mehr Renntniffe der erften Silfe notwendig. Gur planmagigen Cinbau in ben Schulunterricht. — Man muß fich und andern zu helfen miffen.

Für "Nanmäßigen Eindan in den Schulunterricht. — Man muß sich und andern zu heisen wissen.

Es ist eine alte Ersahrung — und auf dieser Grundslage daut sich ja letten Endes nor allen Dingen jede militärische Schulung auf —, doh sich der am schorlten sichtlich und deswegen am ruhigsten und besonnenken verhält, der wirtlich genau weiß, was er unter bestimmten Umfänden zu tun hat. Auf dieser Ersenntnis beruhr der Grundlat planmäßiger Berkehrserziehung, die planmäßiger Schulung dien benmenkten dechaltung dien gehalt der gehaltung der Kraftigdrers, und der sehr gludstihe und truchtdare Gedante, solche Berkehrsteilnehmer, die an Berkehrsunssillen dietelnigt geweien sind, noch einmal auf die Schuldant des Kerkehrswissens zu iehen. Eine Ergänzung wiese Wissens den nun, wie wir hören, noch nach einer anderen Richtung hin angetreht.

Bies un wenig Menschen wissen der noch mittlich genau, wie sie sich in allen jenen Fällen au verhalten dehen. deit denen das natuwndig ist, was man "erkt Sisse eine Erschung ist in dieser hinklich dies het eigentlich nur in der größen Werdung "se der Schundlung aller jener größeren der Leienzen Berlehungen, die wenn im neugeitlichen Alltagsleden als "tägliche Unter gehaltung in Rentlung aller jener größeren der Leienzen Berlehungen, die hen nan im neugeitlichen Alltagsleden als "tägliche Untallereibliung in Wirtschaftes und Fabrisbetreiben vielsta den durch flatzungen über die lofortige und richtige Behandlung von häufig vortommenden Berlehungen eingeschielten betwerbeit schließen auch Alltieberd als Lelto, eine rechte Künitseriecke, die dantdartie

— Biesbadener Gofte. Geine Eggellenz Generalleutnant a. D. Alegander b' ham ecourt aus Bruffel if im "Balaft-Hotel", Wiesbaden, abgestiegen.

"Baloft-Hotel", Wiesbaden, abgestiegen.

Biesbaden auf der Junkansskalung. Die diesjährige deutsche Kundinalaussiellung findet vom 28. August die September in Verlin katt. Im Rahmen der Bolfsenderaftion werden vom Gau Hellen-Rassalu der Gendungen landischaftische Charactiers und zwei Betriebslendungen landischaftische Charactiers und zwei Betriebslendungen bestritten, darunter eine Sendung miter dem Titel "Es singt und fiingt im rhein-maintlichen Städtefranz Komer die Jum Wiesbadener Kochrunnen". Die KGG. Kraft durch Freude" jährt zu diese Ausstellung drei Gonderzige und zwar zwei mit je dreitägigem Ausenthalt und ein Gonderzug mit einem Ausenhalt von lechs Tagen. Anmeldungen sind sofort an die Kreisdienstellen zu richten.

Mutti, diefe - die fcmeckt fo gut.



Mutti lächelt, denn Zahnpasta ißt man ja nicht. Aber die Zunge ist dennoch stark beteiligt und da ist die milde Nivea-Zahnpasta eine gute Hilfe, um auch die Kinder zur Zahnpflede anzuhalten.

- Zwei Iahre Betriebsordnungen. Am 1. Oktober 1934 wurden in etwa 75 000 deutschen Betrieben Betriebsordnungen ertassen, 2000 deutschen Betrieben Betriebsordnungen ertassen, 2001 deutsche Begeichungen wießen Abter Deutsche Bollswirtschaft, soziale Fragen u. a. behandeln. Die "Deutsche Bollswirtschaft" regt an, zu prüsen, od es in Zulammendang mit der Bestriebsordnung ertassen bei deutsche Irigen von des deutsche lei, die eine oder andere Frage neu zu regeln. In manchen Kunten sie vielleigt die damals relassen Betriebsordnung überholt und daher ergänzungsbedürftig. Die Betriebsordnungen müßten in Bewegung bseiden, wo es Not tue, erweitert oder aber auch von Schladen der reinigt werden.

Die Reichsfestspiele Beidelberg 1936.

haufig vorkommenden Verlechungen eingeschiesten worden schließend als Lelio, eine rechte Künstlerfeele, die dantdarfte Doppelrolle zu spielen, die man sich densen dann. Was im Kilm durch reichlich aufgebotene Technik erleichtert wird, diest in dieser Doppelrolle höchter Kunnt des Schaupleiers, — Musikren wir auch diese Einzelleistungen herausstellen, die neinem einzigartigen Einemble-Siff aufgingen, in der traumbalt schonen Einheit von heiterlier Kalchingslaume, Scherz, Ivonie und rieferer Bedautung, Iwei gleichgeitunge Sederz, Ivonie und rieferer Verleutung, Iwei gleichgeitunge Sederz, Ivonie und rieferer Bedautung. Iwei gleichgeitung durchnung in dem Komponisten Leo Spies und alustidige Amrachnung in dem Komponisten Leo Spies und in dem Raumgestallere Eduard Sturm. Ausgezeichnet war auch die Veseuchung eingespielt. Mit seiner Eckalbsing dies Veseuchung von der Angleing pordereitet, dem das Städissische Orchester judlichetemperamentvolle Rhythmen und Käänge mitgab.

Aus Kunft und Ceben.

* Kommende Uraufführungen. Wenn die Zarin lächelt", eine Operette von Clemens Schmalktich, wurde vom Deutschen Operatigen Uraufführung in Bertlin zur alleinigen Uraufführung in der erken Höllfte der neuen Spielgeit etworben. – Fred A. Angermaners neues Orama, Andreas und lein Hund' wird im Wätttembergilchen Staatstheater in Stutigart die alleinige Uraufführung erleben. – Das Stadttheater heit den Arbeit von Sans Wolfgang dit erz zur Uraufführung angenommen.

* Reausdungen des Keimalmuten Des Alleines der

ben Anno ver Gengle von Bernard Shaw. Bernard Sham war einst auf einer Soiree, auf der ein nicht gerade bervorragen der Geiger spielte. "Albe finden fie ihn?" fragt die Dame des Haufe gener Geiger fragt die Dame des Haufe gener in der Gelgert ich der bedie bei der Gelgert gener des haben des hab

Rur das Bolt wird ewig bestehen, das fein Blut rein erhalt und die Berbindung mit ber heimaticolle nicht nerliert. Dr. Wilhelm Frid.

— Helft alle mit im Rampf gegen das Betilerunweient. Der nor einigem Tagen erschienene Aufrus der Kreisamts-leitung der Kreis. über die Witarbeit der Beoösseung Beiesbadens im Rampf gegen das Betilerunweien dari nicht ungehört verhallen. Aus diesem Grunde dittet auch die Bolizet die Bewösserung Wiesbadens um rege Mitarbeit im Kampf gegen Bettser und Landbreit der. Weist Betiler an den Türen grundlässich der veranlagt die Helfter an den Türen grundlässich der veranlagt die Helfter und Anisorm und Jivil werden gleichjalls den Kampf gegen die Betiser aussend und Ersuchen ans den Aressen gegen die Betiser aussend und Ersuchen ans den Aressen der Bewölkerung um Festnachme von Bettilern unverzüglich nachfommen. Destit deshalb alle mit! In stützt dabutch euer Eigentum, denn hinter dem harmios scheinenden Bettile verdigt, sich sit der Kerbrecher!

eigentum, denn hinter dem barmlos scheinenden Settler verbirgt sich dir der Berbrecher!

— Pflege der deutschen: Drache. Der Reichsminister des Innern verössentlicht solgenden Aunderlaß: Die Pflege der deutschen Gyrache im amtlichen Berfehr ist den Kehorden wiederholt zur Pflicht gemacht worden. Ich habe insbeinder deutschaft zur Pflicht gemacht worden. Ich habe insbeinder deutschaft zur Pflicht gemacht worden. Ich in mitichen Aundgedungen aller Art auf guten und leicht verständlichen Aundgedungen aller Art auf guten und leicht verständlichen Aundgedungen aller Art auf guten und leicht verständlichen Ausgedungen wird und Sahdau zu achten. Leider hoben dies Hinweise nach nicht vollen Erfolg gehabt. Greachliche Rachissische und bei entgalen kinder und Sahdlidungen, kindligsteit südert und kinder Archisterigen. Ber allem find Schachtelungen köndig zu beodachten. Ich erfuge der deutschen Prache gesteigerte Auswertlechen Pflege der deutschen Prache gesteigerte Auswertlechen Linklüchen aus dem Sprachgesaltung werichwinden. Die Ausdrucksweite der lachlichen Durcharbeitung gewihmet wird, muß auch der Sprachgesaltung zusell werden. Der Beaunte ich leien Gebaufen in die fürzigke und fprachlich beite Jorn lieben. Er wird damit dazu beitragen, das Ansehn der unteihante.

Bestung für Wertzuwachsteuer. Sehr untieblane Auswertlegen konner dauf zu der eine den kenten der gesten den gesten den den gesten gesten den gesten den gesten der unteiblane Beauten find zu heben. Der Auswert gemachten. Sehr untieblane Auswertlegen den gesten den gesten den gesten der gesten der gesten der gesten der gesten den gesten der gesten de

amtenischt zu heben.

— Saftung für Wertzuwachsitener. Sehr unliebsame Abertachungen können dem Käufer eines Grundhüds unter Umftänden debertachungen können dem Käufer eines Grundhüds unter Umftänden deut entstehen, daß der Käufer die ihn nach dem Geieg tressende Wertzuwachsiteuer nicht bezahlt. Die meisten örtlichen Wertzuwachsiteuer nicht bezahlt. Die meisten örtlichen Wertzuwachsiteuerveroednungen sehen für diesen Auf eine lubstbläte Saftung des Käufers vor, wenn auch manchman inicht in voller Hohe. Käufer von, wenn auch machman hatt in voller Hohe. Käufer von sich einer die Ketalier langen, dann hält sie sich an en Käufer das ist deinders in olchen Käufen der nach dem Kertauf ins Aussiat ausgaben, in denen die Bertäufer von Hohen kaufpreis solange nicht voll zu begablen, wie ihnen die Bezahlung der Wertzuwachssteuer aber die Richtenstiftehung der Steuerpflicht nicht nachgewiesen ist.

— Formsos zuliellung von Steuerbelcheben. Un.

Steuerbehörde. Auf Untenntnis der Steuerpflichtigkeit tann sich niemand berufen.

— Dem heldischen Geist der Augend ist das neue Helt der "Kriegsgräderfürforge", der Monatsschrift des Boltsburdes Beutiche Kriegsgräderfürforze gewöhnet. Das grade almndes Deutiche Kriegsgräderfürforze gewöhnet. Das gröde almnische Beutiche Kriegsgräderintiger gewöhnet. Das gröde almnische Deutich eine Abertand das Haben von der Kriegsgräder in Berlin ist in Berbindung gelet mit die Pelbennale, die die größen Kationen ihren Gefallenen deuten. Ein Aussigk des Bundessiuhrers berichtet über deutiche Kriegsgräder in England.

— Gelundene Segenstände. Bom 3.—9. d. M wurden auf dem Hundbürd des Bundessiuhrers derigtet über deutiche Kriegsgräder in England.

— Gelundene Segenstände. Bom 3.—9. d. M wurden auf dem Hundbürd des Boltzeiprästiums abgegeden him angemelder! Ge fu nd e.n. Ein Gummibeute! ein Serren ivalerstod, ein Reichssportabzeichen; und Stid Zehner leiten Geldbörige mit Keinem Geldbetrag; ein weißes Zuigentunk; ein von Ellen Geltbörige mit Keinem Geldbetrag; ein weißes Zuigentunk; ein von Studier von Elmenfallige. Ein Flauer Damenschim; ein Blauer Damenschim; ein Betwei Lauer Damenschim; ein Blauer Berten führzab; ein Baar graue Damenschandigube: ein Stane Ellen eine brauen Altentasse, ein Baar graue Tamenschandigube; den blauer Kittel; ein Haar beige Damenschandigube; den brauen Geldbörfen mit Heinem Geldbörfen mit Heinen Geldbörfen den Kleinbergen; ein Handwagen Jugelausen, ein Kandwagen Jugelause, ein Baar gen der der Geldbergen; ein Kondwagen Jugelause, ein Kandwen ein weiße Installenstitie.

Respect von der Erstellen den Babelingtinde.

Restongenige.

Restongen Donnerstag, beginnende Galtspiel des der Michae und Film bestens bekannten Meuschenderfleter Theodor Danegger mit Frantsurter Ensemble. Jur Aufghrung gelungt dos heitere Bolfsstuff "Neines Besitersgericht", über dessen erstaufstung in Frantsurter. M. wie fürzlich berichteten,

Fragen des deutschen Einzelhandels.

Mus der Bragis der Sachfundeprüfungen im Gingelhandel.

Mus der Prazis der Sachtundeprüfungen im Einzeldandel.
Die Industries und Handelsfammer zu Schwichnischen der Geschlicht in ihrem Witteilungsblatt eine Statistif der von ihr im ersten Haldigen 1936 erkatteten Gutachten der Geschäfterstrücktungen oder übernachmen im einzeldandel. Ausgelamt waren in dieser Zeit 201 Anträge zu bequiechten. Dieses Serhältnis zeigt wieder einmal, daß der Justem zum Einzeldandel noch lange nicht ist, wie es vollswurte darftlich gesehen notwendig mare. Wenn auch von den 129 Abselhnungen 69 auf Aberjehung des dertessensten zu den dan den den der Verläuben den der Verläuben der Verläube

Automatenfullung und Gelbentnahme an Countagen.

Automatensullung und Gelbentnahme an Gountagen.

Es berricht in Einzelhandels und Goswirtskreisen noch viessach und darbert der Berenautomaten nach Ladenschäftlich oder an Gonns und Peiertagen nachgefüllt, dam od Gesoderträge entnommen oder ischnische Etdrungen dertigt merben dürfen. Diezu liegt jest ein Belgedd der Kreiches und preuspischen Arbeitsministers an die Hachgruppe Automaten-Aussielluguerbe der Es wird hierin daran erinnert, daß das Automatengeses auf den selbstätigen Berinder Aussiellussen der Schankgeweides auf den Schankweisen sind der Schankweisen der der Aussiellussen der Aussiellussen der Verlagen der der Verlagen der

die Seibitändigfeit des Galtwirts in erselischem Umfange einschräft so finden die für den Berfauf gestenden Beschräntt so finden die für den Berfauf gestenden Beschräntungen Umsendung. In diese Kartung gesten als die gleichem Beschmungen mit bei Wartung von Arenseiden aufomeien vor Einselhandelsgeschäften. Danach sit die Bartung der Arenautomaten an Sonne und Feiertagen Bertweiten um die Herausgebeiten und das die eindem Grundlag ist die Bedräftung auf die sie flechäntung auf auf die selbenden Grundlag ist die eindem Grundlag ist die Bedräftung auf der sie klassigen Geschäftsindader erfirect worden. Jur Wartung des Ausomaten sind das Füllen der Ausomaten und die Serausnahme des Geldes zu rechnen; beide Arbeiten sonnen, menn sie nicht verboten weren, leicht zu einer regelmäßigen Sonntragsbeschäftstaung Ansa geben. Richt zur Wartung ausnahmsweite eintretender Störungen an den Ausomaten, dies darf aber wieder nicht dass siehten, des einer regelmäßige Beausschiftstigung der Ausomaten auf etwa mögliche Störungen hin ausgeübt wird.

Anhaltend günftige Umfagentwidlung.

Die Gingelhanbelsumfäge im Juni und im erften Salbjahr 1936.

Preugifd-Guddentiche Staatslotterie.

Dienstag-Bormittagsziehung. 3000 MM.: 46 811 78 063 144 890 235 168 293 064 321 625

3606 9497.; 46 511 78 003 144 505 266 165 3241 939 258 624 27 749 340 328. 2006 9497.; 74 140 91 461 97 235 166 253 241 939 258 624 384 391. 1000 9497.; 18 586 77 260 85 144 86 319 92 752 104 855 107 325 115 505 122 527 125 579 136 019 136 345 140 487 152 255 153 573 160 4092 170 636 171 384 172 485 201 294 207 095 207 719 236 559 261 678 304 514 313 351 317 143 334 561 337 527 362 257 369 244 370 443 383 435.

Dienstag-Rachmittagegiehung.

Dienstag-Stadumittagsjiehung.

5000 949R.: 361 577.

3000 949R.: 365 577.

3000 949R.: 365 566 771 314 044 341 560 386 186.

202 467 224 955 361 759 368 211.

1000 949R.: 10 009 33 961 37 755 61 854 83 159 77 961

84 143 96 870 103 728 107 614 110 320 114 268 127 127

131 192 141 239 156 582 185 165 195 468 226 489 228 025

230 525 242 054 254 745 267 495 274 810 282 405 303 965

812 151 320 414 334 130 356 903 359 748 372 682 396 161.

(Dhne Gemähr.)

Wiesbadener Vororte.

Biebrich.

Bantätigfeit. Eine Wohnungsbelchaftungsgeselisigfaft hat von der Stadt Wiesbaden einen Bauplag an der Aheinstraße erworden, und erstellt dort einen Wahnlompier von 14-16 Wohnungen. Auch hier findet eine Angahl Wolfsgenossen Arbeit und Brot.

Eilberne Hochzeit. Die Gheleute Ludwig Kim mest und Frau, deppenheimer Straße & seierten das Fest der filbernen Hochzeit.

und grau, Hoppenneimer Straße 8, seierten das siest der sissenen Hochgeit.

Die Schlospartive werden die auf weiteres um 169 Uhr abends geschöftene Merden die auf weiteres um 169 Uhr abends geschöftene Arnevolsvereine. In einer gemeinsamen Sitsung der Karnevolsvereine, Anepengader", "Neppenguder", "Neppenguder", "Nentallu" wurden die Bereinstellungen zu der inzelnen Bereine für die tommende Jassinisseit seingelieht, um ein Jusammensallen der einzelnen Bereinstellungen zu verhindern. Mit, einem gemeinschaftliche durien Abend soll die Karnevolsalion eröffnet werden.

Gesunden. Auf dem Fundbürde wurde ein Sad mit sechs Kollen Bindegarn sier Dreismassinien abgeliefert.

Selssimordverlung? In Gegenwart mehrerer Leute, die sich vor dem Schosse und wirderen pragt in der vorligkten Racht eine Frau in voller Alebung in den Kollen Ander eine Frau in voller Areibung in den Kollen Mertielle Geschlichen Fahrtade hochgewurde mittels eines beradgestigenen Jahrtade hochgewarte und mit dem Cantifaswagen ins Krantenhaus gedorft.

bracht.

kulölle. An ber haltestelle Schlospart wurde ein zehns jähriger Junge von einem Kotflügel eines langlam fahrenden Aufos erfost und zur Seite gelchleudert. Er erkitt einen Kalenbeinbruch und wurde ins Krantenhaus gebracht. Am Montag fiel ein tleines Kind an der Landebrück am Montag fiel ein tleines Kind an der Landebrück am Ektonbad in den Khelu. Ein Kann jorang in voller Riedbung dem Kinde nach und fonnte es reiten. An der Ecke Kittershausstraße und Sindenburgallee geriet ein Per-

sonenfrastwagen beim Ausweichen eines Laftwagens ins Schleubern und fiel auf die Seite. Eine Insassin des Wagens wurde leicht verlett.



Schierstein.

Berkehrsunfall. Am Dienstag, gegen 22.20 Uhr, fuhr auf der Wallufer Straße ein Bersonenkraftwagen von hinten auf einen anbeten, auf der Straße, haltenden Bersonenkraftwagen auf. Der auffahrende Wagen fürzte durch den Anprall um. Der Jührer diese Kraftwagens ersitit Schnittwander am Kopfe. Er wurde in das Baulinenstift verbracht, Beide Kraftwagen wurden belfaddigt, der eine mußte abgeichteppt werden. Die Schulbrage ih noch nicht geflat. Die Jahrzeuge wurden vorläufig polizelich sichergestellt.

Erbenheim.

Drisdauernstührertagung. Zu einer bringenden Tagung hatten sich am Gonntag unter Leitung des Begitrsbauernstührers de füt ihre der Ortsbauernstührers der Begitrsbauernstührer der Begitrsbauernstührer der Begitrsbauernstührer der Begitrsbauernstührer der Begitrsbauernstührer der Begitrsbauernstührer der Begitrsbauernstänt werden der der Bedeut der Bestehe der der Bedeutschlichte der Bedeutschlichte der der der Abeitserleisterung alle Möglichteiten der Bodenverbesserungen zu vernitrstißen. Die ersentuell in Frage lommende Ents und Semölserung, Bachtegulerung, Oblandkuftinierung u. a. wurde dann mit den Drisdauernstührern eingedend besprocken. Im die Eindrisdung der Getrelberente zu erleichtern, mutde in der und der angenen Bedeutschlichten der Bedeutschlichte der Bedeutschlichten Bedeutschlichten der Bedeutschlichten Bedeutschlicht

Dorflinde fturgt auf ein Raruffell.

Peiglar, 11. Aug. Ein eigenartiger Unfall, der leicht zu unablebaren Folgen hätte sühren fonnen, ereignete sich auf dem Dorfplag im Aretsort Here. Dort hatte unter der unalten Dorfsinde ein Karuffell seine Kunddahn aufgebaut. Als sich obends die Bevölkerung auf dem Alah vergnügte, lätzte plöglich der Baumtiele um und ichlug auf das Karuffell, die Menschen unter ind begreckend. Glüdlicher weise samme sein alle mit dem Schreden dawen, iediglich ein zehnighriges Mädden, des einen Beindruch davongetrager hatte, mugte in ein Kranfenhaus eingeliesert werden.

Wiesbadener Lichtspiele.

Reue Refordreife des 23. 129 "Sindenburg". 3n 42 Stunden 53 Minuten von Lafehurft nach Frant-furt. — Rur 16 Stunden 53 Minuten über dem Atlantit.

Frantsurt a. M., 11. Aug. L3. "Hindenburg" landete am Dienstag um 22.28 Uhr von Loeschurft fommend glett auf dem Flughasen Rhein-Wain. Das deutsche Kiesenlatischiff hat damit einen neuen Geschwindigteitsreford ausgestellt; für hat damit einen neuen Geschwindigteitsresord ausgestellt; sur die Fahrt von Lakehurit dis Frankfunt a. M. musten nur 12 Stunden 53 Meinuten demötigt, möhrend die disher kürzlik Fahrtdauer 45 Stunden 31 Minuten war. L3. "Dindendurg" ist alse seige Skunden schweller gestogen. Besonders schwell wurde diesmal die Fahrt von Kontinent zu Kontinent zurückgelegt, nämlich von Belle Isse dies Fahrte Kod. Diese 1880 Welsen lange Seestrede wurde in der neuen Kefordzeit von nur 16 Stunden 53 Minuten zurückgelegt. — An Bord des Lussischisses des Schweden ist der Verlächsisses der Kontinen von Post.

Auf den verschiedenen Fahrten, die das Luftschiff "Himdendurg" seit Mat d. 3. nach Nordamerita und Südamerita und surid nach Deutschland machte, dat lich des offeren ergeben, das es nicht so volet Kallagierpläte auf Sertligung hatte, wie manchmal nötig gewesen märer, um der Rachtrage nach der schwellen und häheren Luftpallage über den Dean zu genügen. Diesem Mangel wird jetzt, wie wir erfahren, daburch abgeholsen, das Nicht in weitere 16 Vallagierpläten den mit 30 Beiten ach neue Radinum nit zusemmen 16 Beiten hinzugefügt werden. Demaach wird Des Sällagierpläten wertigen. Die Archeiten au dieser Euweiterung des Mangel und der Verlagen verlügen. Die Archeiten au dieser Euweiterung des Rallagierraumes sind bereits in Kuttrag gegeben und sowie der Bellagierpläten verlügen. Die Archeiten au dieser Euweiterung des Ballagierraumes sind bereits in Kuttrag gegeben und sowie der den die der Genachterung der den die der Bellagier der Vertigfellung entgegen. Es ist damit zu rechnen, das der Eindam der weuen Kadinen im September erfolgt.

ong der Eindau der neuen Kaddinen im September erfolgt.
Die nächte Fahrt des "Sindenburg" nach Rordamerifa
erft am 18. August.
Die nächte Fahrt des Lufschiffis, "Sindenburg" nach
Ardamerifa beginnt nicht, wie vorzeieben, am 15., sondern
erft am 16. August in Frankfurt a. M. am Conning, den
Adhapostamt 19 Frankfurt a. M. am Conning, den
18. August, 18 Uhr. Sämtliche Sendungen (Verfehre und
Gammlerpost), die mit den Pachren des Lufschiffsis "Sindendurg" befördert werden, erhalten den Uddrud eines Sondertempels, desse Siene Sendungen ihre Gemechselt wird.
Nädere Auszunft erteilen die Poltanstalten.

Das Internationale Olympische Romitee in Riel.

Empfang burch ben Rieler Oberburgermeifter.

Emplang durch den Rieler Oderburgermeister.
Rief, 11. Aug. Die Mitglieder des Internationalen
unpsichen Romitees, des Organisationssomitees, des
stichen Olympischen Ausschaftes und der nationalen
unpsichen Romitees, die ausenmen mit zahlreichen Diploen und Bertretern non Staat und Bartei nach Riel geund Bertretern non Staat und Bartei nach Riel geter der Romitees der Romiteen den Romiteen der
für der Rriegsmartinestadt Riel im Rieler Kathaus
fangen worden.

Am Morgen noch der Antunft wurden die Gäste auf diffie der Artegsmartine vertellt, die sie en Wegattustrecke brachten. Sie hatten dort Gelegenheit, es fannenden Kennen. des Tages, die sich dei herrlichtem euer obspielten, deobachten zu konnen.

der Kriegsschiffe. Nach dem Besuch der Kriegsschiffe gob im Bustrag des Oberbeschishabers der Kriegsmarine, Generaladmirals Dr. h. c. Raeder, der Kommondierende Idmiral der Marinelkation der Okse, Edmiral Albrecht, den auskändischen Gälten ein Frühltild, dei dem Konder-admiral Götztin g, der Leiter des Marinelades bei der Segelolampiode, sie berglichte milltommen siest. Am Nach-mitigs solgten sie einer Entsadung zum Schach des im Kieler Dalen liegenden tiollenischen 10000-Zommen-Kreuzers "Etriza". Als Keichsinnenminister Dr. Frid in Begleitung des Kommandierenden Admirals der Marinelation Office, Kommandierenden Admirals der Marinelation Office, Kommandierenden Admirals der Marinelation Office, Kommen Albrecht, des Gaufeiters Lo hie und des Grippensiäders Meyer-Luade an Bord des italieni-ligen Kreuzers gingen, wurden sie sierlicht begrüßt. Das Chiff souerte einen Ehrenfalut. Epäter körten die Gälte zur Bellewebrück zurüg, wo inzwischen die Olympische Siegerehrung verbereite worden war. Rad Olympischen Braud wurden die Gieger durch Hillen ihrer Flagge und ihrer Nationalhymmen gerht. Um Abend waren sie Ebrengäste im Koeler Karthaus.

Aus Gau und Provinz. Taunus und Rheingau.

Taunus und Rheingau.

3blein, 10. Aug. Der Geschäftsführer der Allgemeinen die Frankentalen Dietein, Franz Lietor, ist durch die dindsverschlicheungsanität Sessensselssa zum Leiter der Alle Tiddurfend ab Januar 1386 endpüllig ernannt werden. Auf der Ghere Stehe, an der Spanweike, erzumete sich am Conntagnachmittag ein Berfehr und 161. Sein Aberholen von Hugängern gerieten zwei Robschrer wammen, wobei der eine kürzte, jedoch unverleit diech im gleichzeitig in startem Tempo vorbesitährendes Motorrad wisse alle sich geschieden der Aberber und die Seingering in startem Tempo vorbesitährendes Motorrad wisse auf ein gleichzeitig in startem Tempo vorbesitährendes Motorrad wisse auf ein gleichzeitig am Teurage famen. Währende der Motorraddurfer alle siehen Berleingene dowonstem, murde die Sosius starten dewuhrtlos ins hiesge Krantenhaus übersicht.

Bom Antertaunung, 11. Aug. Aum Mönere und Reichsenaler wurde der Tochter des Ehrenteus sier Frantsunglichweiter im Weltfreg das Ehrenfeus jur Frantsunglichweiter im Weltfreg das Ehrenfeus jur Frantsunglich einen Sulftzieden das Ehrenfeus jur Frantsunglich weiten. — Die Reichschaftwerwaltung nahm Berstalliging dem Sillsweichenmakter Karl Die sen da die instellenungsschreiben, gleichzeitig mit einer Festgabe, überwällen au fallen.

Beeitharbt, 11. Aug. Aum Montag, 10. August, der mittelte zu lassen.

Streifnardt, 11. Aug. Am Montag, 10. August, verenkalteie die KSG. "Kraft durch Freude", Kreis Untertungs, in der hiefigen Turnhalle eine Tonstimmeranskaltung,
nd der man dem Film "Friefennot" seigte. — In dem Garten
ibes biesigen Einwohners steht jur Zeit ein Apfeldaum in
oder Blüte. Ein Irrtum in der Natur. — Die Kalneines diese in den leiten Tagen gute Hortschitte, allertings müllen alle zur Verfügung stehenden Arbeitsfräfte

herangezogen werden, um die ungeheuren Arbeiten bewältigen zu können. — Die Dreichmalchine ist mit dem Dreichen
der Wintergerste beschäftigt. Much konnte schon Flacks an
einigen Stellen des Feldes gerupft werden. — Sinem hiesigen Vandwirt konnte eine Chrenagde sin kein kriesspierd durch den Tierschusseren von Wiessbaden vermittelt werden. Der ehle Spender ist ein Derstöftste aus der Pfalz; die Spende wird in Fatm von Hafer ausgegeben.

Starkenburg und Oberhessen.

Berfucte Bertebiebftable.

Berluchte Wertsdiedlichte.

- Ruffelsheim, il. Ang. In der Nacht aum Moniag murde der Olädrige R. aus Groß-Gerau dabet überralicht, als er einen Eindruch bei der Firma Opel ausgeführt hatte und dabei erbeutete Autoteile forfiglerpen wollte. Der Died flüchtete, verletzte sich aber beim Abspringen von den Treppenitusen des Wertgebäudes am Fuh und famit darauf, die in der Nache mit einem Auto wartefen, um die Beute fortaufahren, etgriffen die Flucht, tonnten aber edenfolisselfgenommen werden. Bei der Vernehmung des K. auf der Solizeinsche machte bieter einen Selbstmerberrinch, der aber rechtzeitig vereitelt werden konnte. Die weiteren Ermittelungen suhrten zur Berhaft ung zweier weiterer Ferionen,

1000 RDR. Belohnung für bie Ermittlung eines Morbers.

2 Darmitabt, 11. Aug. Der Oberstaatsanwalt beim Landgericht Darmstadt gibt betannt, das für Angaben aus der Beoolkerung, die zur Ermittlung und Ergreifung des aber der Mobre bes Schuhmachers Philipp Arnolb in Darmstadt eine Beloftnung im Setrage bis zu 1000 RM. ausgeseht ift. Der ober die Täter muffen Blutjoriger, möglicherweise auch Kramwunden havongetragen haben.

Das erste Todesurteil wegen Kindesraubes vollftredt.

Köln, 12. Aug. (Funtmeldung.) Die Justippressesselle Bonn teilf mit: Am 12. August 1936 ist in Bonn der am 27. Jusi 1904 geborene Sans Sduard Cissis aus Bonn hingerichtet worden, der am 30. Juni 1835 vom Schwurzericht in Bonn wegen erpresertschift sichen Ekrenrechte verurteit worden war. Giese, ein wegen schwerzer Berbrechen u. a. Kindessraubes vorbestrafter Semoshnheitsverbrecher, hat in Bonn einen 12jährigen Jungen entsührt und verlucht, von dessen hen 12jährigen Jungen entsührt und verlucht, von dessen hen 12jährigen Jungen entsührt und verlucht, von dessen Lodes sterben zu lassen, eine Zösegeld zu erpressen.

Markiberichie.

Biesbabener Grogmartt.

Warttverlauf: Gemijeanfuhr gut, hauptjächlich Kartoffeln, Witzing und Einmachgurten. Obliangedet gut, hauptjächlich Zweichen, Bromberen und Pitricke. Ausständich Zweichen, Bromberen und Pitricke. Ausständich Zweichen, Bromberen und Pitricke. Ausständich Zweichen, Brown der über den der die Keichen und Ohf und Ohf kartoffeln, Eidhrücken, jowie Ohf und Gemüle ausfänd. Serfunt frechhandelspreie]. Ge mi je: Weistjöchl (K. Kilo) 3.5–4.8. Rotfoll 3.8–7.5. Witzing 5.5–6.5. Nömigktöhl 4-9. Spinat 15–16. Kartoften 4.5–5.5. dies Bohnen Auflichen. Obliken. Der der die Weistschaft wei der die Verlauft der

Biesbabener Bochenmartt.

Marttverlâuf: Obst- und Gemüleangebet gut. Sem tauf ruhig. Kielienverkaufspreise am II. Augult für Gemüle Obst. Burter, Sier und Käle. Se em üfe: Weistedd (18 Klos) 8-10, Kottobi 10—12, Witfing 10—12, Spinal 18—20, Karoten 8—10, die Sohnen (Nujisohnen 19—15, gelbe 18 is 20, grüne Erbsen mit Gelas 30—35, Treibtometer 25 bis 30, Steinpilge 40, Vijisferlinge 33, Ziebsen 8—12, Karoffeln, runde 5—6, Vilimensohi (Gida) 1. 50—80, 2. 90—40, Kapifalat 8—10, Endvirensohi (Gida) 1. 50—80, 2. 90—40, Kapifalat 8—10, Kapifalat 10—12, Sellerie 12—29, Priihbeetgurfen 10—25, Einmadsgurfen, 100 Gida 90—140, Guppengtün (Gedund) 6—3, Schnittland 5—40, Kapifalat 8—10, Vijifalat 18, Viji

Mainger Schlachtviehmartt.

Mainger Schlachtvichmarkt.

Mainz, 11. Aug. Auftrieß: Rinder 105, danon 6 Bullen, 88 Rühe, 11 Härlen, Ralber 237, Schafe 1, Schweine 318. 3mm Schlachtfol birekt: 9 Rühe, 2 Schweine, Sotiert mutden pro 50 Kitogramm Lebendgemicht in RM: Bullen: a) 43. Kühe: a) 43. d) 37-39, c) 32-33, d) 25, Färlen: a) 43. Kälber: a) 82-86, d) 75-81, c) 68-74, d) 55-65. Schafe nicht notiert. Schweine: a) 57, d) 1. 56, d) 2. 55, c) 53, d) 51. Narftverlauf: Rinder und Schweine zugeteilt, Kälber lebhaft.

Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaden

Datum	11. Augult 1906			gull 31
Ortsjeit	7 Uhr	16 libe	it Uhr	7 Mhe
Duit out 6° und Kormalichwere red, frank fan de Falfisemperatur (Telfius) Relative Henchtisfeit (Tragenie) Winderfalfiashöhe (Willimeter) Weterschiediashöhe (Willimeter) Weterschiediashöhe (Willimeter)	748.2 18.5 83 DSD 1	767.5 22.8 70 50 33 2 2.4 moltio	747.7 17.9 90 RRED 1 2.8 behedt	746,8 15,9 16 5 CE 1

11. Aug. 1996: Höhlis Zemperanur: 23.1.

(Zagsemilief der Zemperanur: 13.2.

(2, Aug. 1996: Riddrighs Raditemenettur: 13.3.

(Sonnemideindauer am 11. August 1998:

(ags 1 Std. — Win. nachmittags 1 Std. 38 Min.

Die heutige Ausgabe umjagt 14 Geiten und "Das Unterhaltungsblatt".



Ein umwälzend neues Verfahren ergibt ein Auto-Oel von nie erreichter Reinheit, Schmierkraft und Widerstandsfähigkeit: das neue Mobiloel, mehr als Schmieroel - reiner Schmierstoff!

Es lohnt sofortigen Ölwechsel!



elfransporte u. Gageruni

Besucht das FLUGHAFEN RESTAURANT

WIESBADEN-ERBENHEIM Angenehmer, kühler Aufenthalt, mit Blick auf das Rollfeld.

Kleiner amtlicher Taschen-

Rhein-Main

Gültig vom 15. Mai 1936 bis 3. Oktober 1936 Preis 30 Pf.

Erhältlich in den einschtä Geschäften, sowie an allen karten-Ausgabestellen der Re

MESSESSEE Eint. Spesan billige Preise! Zink-

Mollath

Upania
THEATER, BLEICHSTR.30
Erstauführung LWiesbaden
Wir bringen das Fälmwerk
vom deutschen Kampf

NANGA-PARBAT!
Neun blieben am Berg
Stander,,Z** vor!
Der Hochseefilm der

Ariedrichs billige Rheinfahrten "Rheingold" u. "Rheinluft"

Frantfurt.

oa 5 Stunden Antenthalt. ber Eintrittspreis f. Tier-Balmengarter fa.M. ner morgen Donnerstea Aber in Donnerstea Aber in Donnerstea " die beliebte Lageskahrt nach

Zurück. Dr. Otto Bickel

Kalser-Friedrich-Ring 80

Zurück.

Zahnarzt Dr. Meh

Berichiedenes

Chebuit Light

Berloren Gefunden

Schwalbacher etr. 41. With. 2

Berfteigerung. Freitag, den 14. Anauk, ab 9% Uhr netiteige L. A. in meinem Lotale Tanunsjirage 55 (Tel. 28459)

Tauunsfiraße 55 (Tel. 28459)

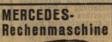
1 Klavier, Eid. Büderldirant, Jam. Schreibtig, früngseberde, Sola u. Z. Seilel. Alde. Süßig, Krische Sekretär, einz u. gaale Betten, Rollmar, Schonerd. Raldstomm, Nachtilike, Aleiber und Rüffelder und Rüffelder

Zur Straßenmühle

Haspelessen / Kaffee m. Schmierkäse Ia Apielwein, Rheinwein Jeden Samstag: Meizelsuppe Heh. Klein u. Frn.

Writehatt "Zur Deutschen Saar"Römer-berg 21 das gemütliche Lokal der Altstad KAFFEE – WEIN – BIER

Rliidee Abguile Ledelinberg ide hofmatenien





VOLLAUTOMAT elektrisch





Die Freude der Firma ist groß! Die Geldknappheit ist mit einem Schlage überwunden und das alles für ganz wenig Geld. Eine kleine Ausgabe sicherte der Firma jetzt Blühen und Gedeihen.

Blühen und Gedeinen.
So ist in allen Lebenslagen die Kleine Anzeige der Mittler zum Erfolg. Unter den Tausenden von ille sern werden sich immer Menschen finden, die sich still den tätig beteiligen wollen. Ein kleines Inscratim Wiesbadener Tagblatt spricht zu diesen Lesern und sichert den Frfolg.

Geldgeber gefunden !!! Wodurch?

Nur durch ein kleines Inserat im Wiesbadener Tagblatt

Die "Landeszeitung" schreibt: "Die ewige Maste"

Trotz des großen Erfolges kann der Film nur bis Donnerstag einschl. Im Programm bleiben, da wir ab Freitag, den 14. August, den Film

"Jugend der Welt"

(Winter-Olympiade)
im Belprogramm "SPORT UND SOLDATEN"
spielen.

FILM-PALAST

Schönster deutscher Turnsieg.

Mit 12 Medaillen an der Spitze aller Turn-Nationen.

Gereliche Kampfe erlebte das Schwimm-Stadion. - Gier wiederholte Japan feinen Staffelfieg von Los Angeles.

Ruderer-Auftalt in Grunau mit siegreichen deutschen Vorläufen.

Regattatämpfe zwischen Blig und Donner.

(Bon unferem Berliner Conberberichterftatter.)

(Bon unierem Berliner Sonderberichterhatter.)

Geit dem Wochenende sind die Kämpse um den olympischen Stegesolover auch draussen in Grün au, auf einer der schönsten Regatiastrecken der Welt, in vollstem Gange. die hellen Juschwertreibinen, die weit in den Ge binausstanden, sind überriellt. Warichmusit sährt aus ungesählten Entiststeren Und auch die von Bild der taus ungesählten Entiststereien. Und auch die von Bild der taus ungesählten Entiststereien. Und auch die von Bild der taus ungesählten Ernst der eine Leibenen Meter von dem Sterede au übersehen, eine den des leichen kaufend Meter von dem Jele. Aber der Aumsprecher glibt won Minute zu Altnuck den fande der Ausgeschaften fauschen Meter von dem Jele. Aber der Aumsprecher glibt won Minute zu Minute den fande der Ausgeschaften führen und der autenftige im Brogramm. Bis alse Bilde sin auch der autenftige im Programm. Bis alse Bilde sin auch der erweite aum Drian unschwielt.

"Andeidreibilich wie die Leinen Boose ganz dinten über der unschließene ausgehene den immer wieder der altungen ber der inrichtene einzielt Aus alleien Fravol Beavol Bravol Bravol

G

Die Turner bringen Deutschland in Führung.

Im Mannschaftstampf vor der Schweiz. - Schwarzmann bester Einzelturner vor Mad und Frey.

On blendendem Beils erkrahkten die Wolfen, die am Dienstagnachmititag langlam am blauen Himmel über der Dienstagnachmititag langlam am blauen himmel über der Dietrick-Edart-Bühme hinzogen. Sie vollendeten das jundentrohe Ausseden der herrlichen Anlage. Die hellen Gleinmauern verschwanden salt, da 20 000 3 u. ha u. et erklich bis zum seizen einnehmen. Ein ununterbrochnen bei blätze die gund unterweit die innere Spannung der Mossen. Sie sie die Rostlen Vorsier und das heige Kingen um den Steen Kontonen und das heige Kingen um den Steen Kontonen und das heige Kingen um den Steen Kontonen und das heige Kingen um den Steen der die Kingen der die kingen der die kingen der die heige die kingen um der Steen Kontonen und das heige Kingen um den Steen Kontonen und das heige Kingen um den Steen der die kingen der die heige die kingen um der die kingen die kingen um der die kingen um die kingen um der die kingen um der die kingen um die kin

1. Deutschland 573,496 Punfte 2. Schweiz 571,934 ... 3. Finnland 549,869 ... 4. Tisiechollowatei 546,998 ...

Musgezeichnete Leiftungen in ben Freiubungen.

Bieder betritt Deutschland die Buhne jum Rampf, um bie Freitibung vorzuführen. hier werben Schwierig-



Der Doppelfieger Ronrad Fren. (Schirner, M.)

Comeiger am Pferb.

Bedt geht vorzeitig ab. Balter zeigt weite Scheren und hobe Flanken. Trot der fehlenden Kullfligteit befommt er 9,500. Eine ahnliche fluung zeigt Welfmeiher Wiez, doch ilt seine Beinarbeit nicht ganz sauber. 9,487 Juntte werden ihm dennoch zugelprochen. Eine noch bestere Beweckung erhält Badmann mit 9,567. Den Abschlügung macht Mad mit



Ein Autogramm — die iconite Erinnerung an den Besuch bes Führers. Rährend eines Besuches der olympischen Segesweitbewerbe in Kiel gab der Führer einigen Matrosen des Stationstenders "Rize" seine Unterschrift. (Heinrich Hoffmann, M.)

einer Glangleiftung, Die als gerechten Lohn 9,667 Buntte ein-bringt. Insgesamt tommen Die Gibgenoffen auf weitere

73,901 Pantte.
Topilige Bertreter bet nordicken Aussaliung in der Freiühung sind auch die Kinnen. Das Ziel ist: Schwierigsleit mit Hallen, Schönheit und Sicherbeit zu paaren. Deutschland hat dier bahnbrechend gewirft, ohne die richtige Anexennung zu sinden. Abnlich ergeht es den Jinnen. 70,033 lautet die Gesamtpunttgahd der Wannschaft.
Auch Beendigung des zweiten Durchganges baben: Deutschlagung des sweiten Durchganges baben: Deutschlagung des sweiten Durchganges baben: Deutschlagung des Schweis 645,835; Jinnland 619,902 und Tichechollowafei 607,284 Puntte.

Die Tichechen glangen an ben Ringen.

Die Aschen glänzen an den Ringen.
Im Gegenlatz zu den bieber ezeigtene Leiftungen führen die ischeholswatischen Turner an ihrem Lieblingsgerät, den Ringen, prachtvolle Abungen an und können an ihre früheren Erfolge in Weltmeisterichaftstämpfen antnübten. Sie der leichen durch Schwierigfett und Sicherheit. Man sieht vorschein der Schwierigfett und Sicherheit. Man sieht vorschaft, und all das mit einer Sicherheit und Eiegang, die eine werdennte hohe Bewertung einheringen. Die Mannschaft ist so gleichwertig durchgebildet, das nur zwei Turner nicht über Keun kommen. Ju de ei fie de old med ach ist enach der jadelhaften. Kürübung (9,800) sieher. Die Mannschaft wird mit 73,833 dewertet.

Ronrad Fren Befter am Geitpferd.

Im Verlauf der turnerischen Enischeidungstömpfe auf der Dietrich-Edart-Bühne sielen zwei weitere Enischeidungen in den Einzelwertungen an den Geräten. Am Selt pferd holte der Deutsche Konrad Frey-Bad Kreugnach mit 19,333 Kuntten (9,800 Klisch, 9,533 Kur) die Goldmedville vor dem schweizerischen Weischeifert Eugen Ra d (19,167 K.) und dessen Aussmann Albert Bach nann (19,067 K.). Bester Turner in den Kreisbungen war der Schweizer Georges Miez mit 18,666 K. Durch Iofe Walter (18,500) holte die Schweiz dier auch nuch der Gliebernebuilke, während hich der Ausschaft der Deutschland und Engen Nachschweiz mit je 18,466 K. in die Bronze-Wedatlle teilen musten.

Frens zweite Goldmedaille.

Die weite Goldmedaille etrang Konrad Fre p-Deutschand im Barrenturnen, wodurch er zum zweiten Wale an einem Tage Olympia-Sieget wurde. Mit 19,067 Huntfen belegte er als bester Einzelturner den ersten Plat vor dem Schweizer Reu ich (19,034), det die Silbermedaille et stämpte. Nuch Alfred Schweizer neuen großen Erfolge. Er belegte mit 18,967 P. den britten Plats, der ihm sür Deutschland dam zu einem neuen großen Erfolge. Er belegte mit 18,967 P. den britten Plats, der ihm sür Deutschland die Bronze-Wedaille brachte.

Rochmals Fren und Schwarzmann. Aber Binter fturgt am Red.

Aber Binter stürzt am Red.

Unbeschreibliches Pech sür Deutschland bringt der sünfte und feste Durchgang um die Fübrung. Mit dem Kekturnen mußte die Entscheidung sollen. Die Dunkelheit war schon bereingebrochen, als die Turner zum Kekturnen antraten. Die prächtigen deutschen Turner, die den am Bortage gegen die Besten der West errungenen Bortprung dei dem Kürzte dem keiter der kleinen der Wester ihn sogar noch weiter auszubehnen vermochten, wurden non einem tragischen Affirersten Metroffen. Weltmeister Ernst Winter-handligten Mitzete m Kecht fürzte am Kecht furs nach Beginn seiner Idung ab. So sam Deutschland an diesem Gerät nur auf 67,688 K. mährend Sinnlend fe. 2000, die Gesweiser 14,500 K. derausholten. Damit verlor Deutschland zwor den ersten Klach dei Bewertung aller acht Turner der Mannischaften an die Echweiz, aber nicht den Kampf um die Wedaillen. Für diese Wertung gelten nämtlich nur die Leifungen der lechs besten Turner seder Rannischaft, und da war der Durchschnitt der Deutschen doch besser.

besser.

Das ausgezeichnete Können der deutschen Turner brachte Deutschand auch in der letten Ubung, am Reck, wei Medaillen ein. Kontad Frey errang mit 19,267 P. die slübene Medaille und Alfred Sch warzim ann bekam mit 19,238 B. die bronzene Wedaille. Die goldene Medaille gewann der Jinse Saarvoll mit 19,433 P.

Das überragende Können der Deutsche am Reck wird im Verlauf des Kampfes von teiner an deren Nach wird im Kerlauf des Kampfes von teiner an deren Nach wird erreicht. Am besten halten sich die Jinnen mit 78,200 K. vor der Schweiz (74,500) und der Tischofolswafel (60,501). Die Deutschen aber erzielen mit ihren sieden Turnern nicht weniger als 67,633 K. Und Winter wäre mindestens sür weitere neun Jähler gut geweien!

Die Schweiz holt auf.

Die Schweizer sind am Barren der größte Gegner Deutschands. Sie turnen mit unvergleichlicher Rube, doch sehlt gegenüber den Deutschen die Sicherbeit, an deren Eleke die große Schweizigkeit der Übungen in die Maaglichle geworfen wird. Wit 73,867 P. fommen die Schweizer zum

erstenmas an einem Gerät vor Deutschland. Ihr bester Mann ist Wack mit 9,567 K. vor Reußich mit 9,467 und Bach mit 9,400.

Der Gesamikand vor Abzug der für die Mannichalts-Wertung nicht mehr in Frage sommenden beiden Turner jeder Ration lautet:

864,303 Punfte 858,163 " 1. Schweiz 2. Deutschland 3. Finnland 4. Tichechoflowafei 843,368 821,141

Sie haben es trot allem geichafft.

Bange Minuten verlireichen für die Deutschen und ihre prächtige Mannschaft, bevor auf der Dietrich-Edart-Bühne das für dem olympischen Sieg maßgebliche Abscharben der ichs besten Turner und der Gesamtstand im Einzeltunen, molympischen Jwössehreiten der Andre der Gesamtschen werden. Roch zu tief saltet das Bedauern über das Misgeschied am Reck auf dem Behabern, das den Deutschen den in harten Kampf eite sich errungenen Sieg soften könnte. Um so größer ist die Freude, als die endgültige Wertung bekannigegeden wird. Die Leistungen unserer sechs Besten haben es doch noch geschält.

Jubel in Ronrad Frens Seimatftadt.

Bad Rreugnach, 11. Aug. Die Kunde von dem Olympio-fleg des Bad Kreugnacher Lutners Konrad Fren hat in leiner Heimelicht großen Aubel ausgefolk. Die Catade und die Kurverwaltung haben sofort ein Glüdwunschtelegramm an Fren gesandt, in dem es u. a. beiht: "Die Stadt und die Kurverwaltung, sowie die gange Bewölferung sind holg und glüdlich, Ihnen als Gohn unserre Stadt allerberzlichte Glüdwünsche zu übermitteln. Unbeschreiblich war der Judel in Bad Kreugnach, als uns die Giegestunde erreichte. Sie haben mit diesen überragenden Gieg Ihr turnetsches Konnen im Wettschupf der Zugend der Welt unter Teweis gestellt." Ferner wird in dem Telegramm mitgetellt, das die

Eltern bes siegreichen Turners als Gafte ber Stadt ju einer Reife nach Berlin eingeladen worben finb.

Keile nach Settin eingeladen wotden ind.

Hürth, 10. Aug. Am Dienstagvormittag hat die Stadisverwalt in ng Kürth an den in Kürth geborene Olympia-Sieger Alfred Schwarzmann folgendes Telegramm gefandt: "Die Katerstadt Kürth ist holz auf ihren Olympiasieger. Sie übermittelt zu dem berrichen Erfolge, der Deutschland eine meitere Coldmehalte eingebracht dat, derzliche Glüdwünsche. Kür Derdürzgermeister. Der Dinmpiasieger Schwarzmann gehört einer alten Kürther Turnersamilie an. Sein Kater ist noch aftiese Mitchiedung der Schwarzmann gehört einer alten Kürther Turnersamilie an. Sein Kater ist noch aftiese Mitchiedung der Gedwarzmann gehört einer alten Kürther Turnersamilie an. Sein Kater ist noch aftiese Mitchiedung der Schwarzmann gehört einer alten Kürther den der Dinmpiasieger an.

Die Giegerlifte.

3mölftampf. Lanbermertung: 1. und Olympiasieger: Deutschland 657,43
2. Schweiz 654,89
3. Hinnland 658,66
4. Lichechosoutei 625,76
5. Italien 615,13
6. Ingolawien 598,30
3 wölffampf der Eingelturner: 657,430 \$3. 654,802 \$3. 638,468 \$3. 625,763 \$3. 615,133 \$3. 598,366 \$5.

1. und Olympiafieger: Alfred Schmarzmann Deutsch-land, 2. Eugen Mad. Schweiz, 3. Konrad Fren-Deutschland. Längspferd:

2 Engspferd:
1. und Oinmpiasieger: Alfred Schwarzmann. Deutschland, 2. E. Mack-Schweiz, 3. Matthias Balz-Deutschland.

Seitpferd:
1. und Osympiasieger: R. Frey-Deutschland, 2. Eugen Mad. Schweiz, 3. Albert Bachmann. Schweiz, Barren:

Barren:

Company of Trans. Deutschland, 2. Michael

1. und Olympiasieger: A. Fren. Deutschland, 2, Michael Reufch. Schweiz, 3. Alfred Schwarzmann-Deutschland.

Deutschland. Ringe:

1. und Olympiafieger: Miois Subec Tichechostowafei,
2. Leo Stuteli Jugoslawien, 3. M. Bolgs
Deutschland. Freindbungen;

1. und Olympiafieger: Georges Mica, Schweig, 2. 30fe;
Abalter-Schweig, 3. K. Frens Deutschland
und Eugen Mad. Schweiz,
Red:

Red: 1. und Olympialieger: A. Saarvala-Finnland, 2, K, Frey-Deutifiland, 3, Alfred Schwarzmann: Deutifiland.

In Grünau begannen die Ruderer.

Eindrudsvolle deutsche Siege in den erften Vorläufen.

Gin prachtiges Flaggenbild.

Bierer mit Steuermann.

Belle Mannheim/Ludwigshafen in Front. Die Spannung ber Buschauern batte im zweiten Bor rennen ihren hohepunkt erreicht. Deutschands Bertreter, die

Rubergelle Mannheim/Lubwögshafen in der Zeichung Jam Raier, Walter Bolle, Ernst Gader, Kaul Göllaer und Fris Zuwer als Seieremann, sem gut vom Start doch der Frankreich mit haher Schlagzahl ichen kunz derneut die Spile erobert, dicht gesofgt von Deutschland und Volen, weite zurück lämpiten USA, und Ingolsauben. Bei 1800 m deits zurück lämpiten USA, und Ingolsauben. Bei 1800 m deitstand, einer Bootslänge die Führung und gewann in schneidigem Spurt in 6:41,1 Alin, mit klaren übstand, einer Bootslänge vor Frankreich (8:45,2), Ingolsawien (6:50,2) und den in token Kennen einfommenden Booten von USA, und Volen (je 6:50,5). Deutschland zurück.

Im ersten Lauf hatte sich holland in 6:59 vor Brottlein, Japan und diemart durchgeseth, der 3. Lauf dah die Schweiz in 6:41,9 vor Kalien und Ungarn in Kront. Demnach scheinen die Eidgenossen Deutschland

Sarte Rampfe im 3weier "ohne". Feine Arbeit bes Mannheimer Bootes.

Junachst seiner Bolen in 7:29,9 Min, einen schäner Vorlauffieg über Schweden und Belgien, dann tannte bie ungarische Begeisterung seine Grengen, als in 7:19 Min Danemark Uruguay und USA übertrampft werden tonn ten, model sich das ungarische und dänsche Boot einer Jonnen Bord-an-Bord-Kampf leigeten.
Dann errangen die deutsche Erriteter, das Menntheimer Meisterpaar Eich darn, Ertreter, das Wenntheimer Meisterpaar Eich darn, Ergand und Oftereich.

veilhesubekten Sieg vor Argentinien, England und Ofter reich.
Die Mannheimer subren taltisch sehr gut. Sis zu 500 m lag das deutsche Paar vor den Argentintern is Jührung, legte dann wieder einen wundernollen Judschen surt ein und ging unter den tosenden Anseuerungsruse der Weinschemmenge durch 3 ziel. Wir rutigem Golga hatte die Deutschen ihr Führung immer weiter ausgedaut und wiesen alle Angerische Argentinier alle Angerische Argentinier alle Angerische Argentinier alle Angerische Siele der Verlagen und die der Verlagen, die Zeit des Giegers 712,8.

Der Giner mit G. Schafer in befter Beit. Much Rufli-Schweis groß im Rennen.



Bieber eine olympijde Fußballüberrafchung: Italien ichaltet Rorwegen aus.

Wieber eine olympische Fageaunberrumung. Inter angelen gegen Rorwegen endete erste Spiel ber Borschluftunde im olympischen Fußballturnier Italien gegen Rorwegen endete Bertängerung mit einer senjetionellen Riederlage ber favoristerten Bezwinger Deutschlands. hat der Bilbberichterstatter den Moment sestgehalten, in dem das Ausgleichstor sur Italien (Schirner, A.)

canzolen Banos an sich vorbeilassen, Dann solgte Kojemuellngarn vor Youel-Sidafrika. Umd zuleht sicherte Warren die Teilnahme Engebs an der Entischeidung in 7:27 vor Steinseitenreiten und Giergie-Argentinien.

Wer tommt in Die Enticheidung?

Bor kommt in die Entigleibung?
Bon den am II, und 12. Aug, ausgefragenen Kennen mmen die Sieger der Kennen (mit Ausnahme des mers) in die Entigleibung. Die Unterlegenen karten voch immal in Höffnung släufen, von denen wieder jesells der Sieger in die Entigleibung gelangt. Im Einer ab die Sieger der Vollaufe im Jahlfinale kartervechtigt, it das lich ebenfalls noch die Sieger ber vier Höffnungszufe qualifigieren. Diese 8 Kuderer befreiten zwei palsenale. Die ersten drei jind dann im Entigleidungslauf statiserechtigt.

Nochmals Peru — Greeveich.

Musichliehliche Berautwortung der 333%. - Gine Er-flärung bes Grafen Baillet-Latour.

Japans Schwimm-Staffel in Weltbestzeit vor USA.

Gilber-Medaille für Deutschland.

4-mal-200-Meter-Freiftil in 8:51,5 Min. Japan wiederholt ben Triumph von Bos Angeles.

Tapan wiederholt den Triumph von Bos Angles.

Auf den Startpläßen von eins dis acht kanden die eiken Schwimmer der einzelnen Mannichaften in solgender Reihenfolge: Pi at die Deutschland, Muje Japan, Borg-Schweden, Grod-Ungarn, Flanagan-USA, Vitte-Rando, Arend-Killiams-Grodbritannien und Kachae-Arantreich. Wit einem langgestreckten Sprung sind alle acht Schwimmer im Wasser, der Japaner ist gleich vorne, mit rolchen Beimlichgen petischt er das Rasser und mit 28 Sesunden wendete er als Erster vor Flankoven den die Archiven der Vorlähund der Vorl

Remes. Auf den leiten Metern sedoch fällt unfer Mann erschöpft zurück und muß dem Ungarn den Vortritt lassen. Ar ei solgt als leiter Japaner, und da er mit 2:13,2 eine prächtige Jeit schowinnt, ertingt er für seine Mannischt in ganz überlegenem Stil die Gold medaille. Der mit tratvollen Arnzigen schwimmende leite Amerikaner Medica hurtet verzweiselt, aber er vermag den etwa 12 Neces die abstand zu dem Führenden nicht zu vertragern. Ungarns dritter Plas, ist durch Olympia-Seigert Salf ges sichert. Deutschald Laxis mächtig aufgedommen ist und mit Beie den beutichen Meister Fischer ist und abs an ein den deutsche der den gentann.
Ein größer Kampf, wie man ihm in der Gelediche des

Machata gewinnt die 200-Meter-Bruft. Martha Genenger nur fnapp geichlagen.

Martha Genenger nur fnapp geschlagen.
Hatte der Kampf der Stassell, schon eine unerhörte
Steigerung der Spannung gedraaft, so siehertraf doch der Jweitampf zwischen Vartha Sene und est eine Aufter hat a und der Deutschen Auchtha Gene un ger alles bisser dei Olympischen Spellen Etledte. Es war das Rennen des Tages. Der Lautsprecher gibt die Kertellung der Startjäge wie sofgt betannt: Storen-Größbettammien, Maaldergebolland, Soerensen-Dänemart, Holgnerdentlichtand, Kastein-holland, Machatod-Sapan und Genenger-Deutschland. Die Japanerin Wachata liegt durch fünf fratiscelle Unterwasserzüge gleich fnapp in Front. Bei 402 Setunden wendet sie fnapp vor der ruhig ziehenden deutschen Europa-meisterin. Gegen Echluk wird der Kampf immer schärier, immer frästiger die Stöge, immer schneller das Tempo. Die Deutsche hält mit, gewinnt sogar noch etwas Tertau, aber unter Ausseltung ihrer letzten Kräste schlägt die Aupanerin als Erste an, Vid Self. vor der ein ehendüttiges Kennen liefernden Deutschen. Die Japanerin ist derschöpt, deh sie aus dem Wosser geboden werden muh. Hannt höllzner belegte den vierten Plas.

Das Ergebnis:

1. und O	Inmpiasiegerin:	
	ita-Zapan	3:03,6 Min.
2. Marth	a Genenger-Deutschland	3:04,2 Min.
3. Gören	en-Danemart	3:07.8 Min.
	Solane t. Deutschland	
Baalb	erg-Solland, beibe	3:09.5 Min.

(totes Rennen) 3:09,7 Min. 3:12,8 Min.

In den Zwischenläufen jum 400-m-Kraulschwimmen ber Manner

mußten die drei Deutschen Freese (5. im ersten Lauf), Arendt (5. im zweiten Lauf) und Brzywara (6. im zweiten Lauf) seider aussche Gorfäufen zum 100-ms-Rüdenschwimmen der Frauen brachte Deutschland Annt 610 te, die Bierte im ersten Lauf wurde, durch, während Christel Rupte als Fünste im zweiten Vorlauf ausschied.

Deutsche Bafferballer fiegen weiter. Ofterreich 3:1 gefchlagen.

Gruppe 2: Holland — England 4:4 (3:1), Ungarn — Belgien 3:0 (2:0). Gruppe 2: Deutschland — Sterreich 3:1 (2:0), Frantreich — Schweben 2:1 (2:0).

3 m	īī	dengr	прр	e 2:		
1. Deutschland	2	Spiele	11:2	Tore	4:0	Buntte
2. Ofterreich	2	**	3:4		2:2	

2:4

4. Sammeben 22, 224 " U.4 "
Mit den Zwijchenpielen des Mittwochs ist auch die Zwijchenrunde erledigt. Aus jeder Gruppe scheiden dann die belden lekten Nacionen aus und spielem in einer neuen Kunde um den 5. dis 8. Rlag. Die bei den Exken jeder Zwijchengruppe spielen in einsacher Runde um den Olympia-iteg. In der Zwischen gernen der Keichenfolge: Ungarn, Holland, Belgien, England.

Ruez und bündig.

Beit.

Siterreich im Subball-Enbipiel.

Stalien - Stalien - Italien.

In Degen-Sinzelfechten fleten die ersten der ihre überlegen an Italien. Franco Riccardi wurde amplia-Sieger vor seinen Landsleuten Savetio Ragno de Cornoggio Medici. Rierter wurde der Schwede Orolenig vor Debeut-Belgien und Silveitza-Portugal. Interessant dass in dieser Kecht-Offiajalim der Sieg nach Kunsten entsehen wurde. Dadurch de fom den Medicardi des Siegen und il Unentschied der der Siegen und il Unentschieden die goldene Medaille vor seinen Lands-

Wer errang bisher Medaillen?

	Gold	Silber	Bronge '
Deutschland USA.	18	18	24
11611.	17	13	6
Finnland	6	- 6	6
Schweden	6	5	6
Ungarn	6 5 4 3	1	2
Frantreich Italien	5	5	4
	5	4	5
Japan	4	3	4
Ofterreich	3	4	2
Tichechoflowafei Holland	3	4	-
Solland	3	2	6
England	2	6	2
Effland	- 2	1	3
Agnpten	2 2	1	2
Someiz		8	3
Ranada			9
Argentinien Türkei	1	SHITTEN.	
Reufeeland	4	Sold Barrier	1007
Rormegen	1	HEAD MAKE	The state of the s
Bolen		2	9
Lettland	CONTRACTOR	1 1	and Arres
Jugoflawien	THE REAL PROPERTY.	1	-
Mustralien	112	-	1
Belgien	-		1
Danemari	-	The state of the s	1
Merito	112	THE PERSON	1
Shilinnines	Design Co.	THE REAL PROPERTY.	. 1

Der Stand nach 88 Mettbewerben: Leim freilbungs-Lurnen ist die bronzene Nedaille, da sich Mack-Speig und Frep-Deutschland in den 3. Klat teilen, norest weimal spir die Schweig und Deutschland eingeletz. Rach den Ergebnissen des 10. Wettsampstages der XI. Olympischen Spiele zich zie Deutschland mit 18 Golde, 18 Eilber ald 24 Vonge-Wedaillen vor USA. Die Ausseichnungen und den Kunstenderten sind dabei nicht mitgerechnet.

mannern, die bei je fechs Siegen je einen Buntt weniger aufwiesen.

Drei beutiche Bogfiege. - Schmebes fällt aus

Im Boşturnier Bogieget. — Commores haut aus.
Im Boşturnier ier flowden am Dienstag vier deutlige Errierier im Kampf. Dabei gab es drei Eicge und eine Miederlage, die Schmedes im Leichzewicht duch den Bhilippinen Bodilla einsteden muzite. Die drei Eicge errangen: Murach gegen Kad-England im Welfergewicht und Buntlen, Baumgarten gegen Flurn-Schweiz im Mittelgewicht nach Flurken und Bogt gegen Bolzan-Italien im halbschwerzewicht edenlalls nach Buntlen.

mutden vor 16 000 Juschauern zwei Spiele der Troftrunde, die ohne Wertung durchgeführt wird, ausgetragen. Die Schweiz bestegte Dänemark far mit 5:1 (4:0), während Afgdanischn ebenfalls nur wenig Mühe hatte, über Belgien mit 4:1 (2:1) siegreich zu bleiden.

Englands und Italiens "Goldene" in Kiel.

Die Wettsahrtleitung der Olympischen Gegelregatien hat am späten Dienstagadend entschieden, daß in der kemelkklasse, in der ein Krotel vorlag, die Schweiz an allen sieden Wettsahrtagen null Aunste erhölt. Im Gesantergednis entfällt auf Großbritannien die geldene, auf Rormegen die sieden und auf Schweden die dronzene Wedaille.

Medaille.

Noch ein Stichtampf.

Nach langer Situng der Weitsakrileitung wurde gegen
4 Uhr morgens bekannt, daß am Mittwoch noch eine lekte Olympische Regatta auf der Kieler Förde ausgelegelt wird. Deutschland und Karwegen werden in der Sim-R-Klasse einen Stichtampf ausführen, da für beide Länder Pumti-gleichfett detten. Die Krocifte sind erkösigt. Idalien ist in der Sim-R-Klasse Goldmedatllenträger geworden.



Gin Feffelballon im Dienfte ber Olympiafilms,

Bei den olympischen Segelweitbewerben in der Kieler Förde, von benen unser Stimmungsbild einen Rahmenausschnitt wiedergibt, sah man auch einen Fesselballon. Von hier aus wurden Aufnahmen sur den großen Olympiafilm Leni Riesenstaßls gemacht. (Scherls Bilderdienst, **M.**)

Olympische Siegerliste der Leichtothlotik

~ tijiitpt	luje Ciegetti	he net zen	muniterit.
Bettbewerb:	Gieger:	3meiter:	Dritter:
100 m:	Owens (MGM.)	Metcalfe (UGM.)	Djenbarp (Sollanb)
200 m:	10,3 (Dl. Reford) Owens (USM.)	Robinson (USN.)	10,5 Ofendarp (Holland)
400 m:	20,7 Williams (USA,)	21,1 Brown (England)	21,3 Lu Balle (USA.)
800 m:	46,5 Woodruff (USA.)	46,7 Langi (Stalien)	46,8 Edwards (Kanada)
5000 m;	2.00elod (Reuseeland) 3.47.8 (Westreford) 5.00dert (Finnsand) 14.22.2 (Ot. Reford) Calminen (Finnsand)	1:03,3 Cunningham (USA.) 3:48,4 Lehtinen (Hinnland) 14:25,8 Asfola (Hinnland) 30:15,6	3:49,2
3000 m:	14:22,2 (Ol. Reford)	Lehtinen (Finnland)	Jonsson (Schweden) 14:29
			Nobollo (Finnland)
3000.m.Sindernislauf:			
50-km-Gehen:	9:03.8 Shitlod (England) 4:20:11 (D. Reford) Son (Zapan) 2:29:19.2 (DI Retard) Towns (HSA.) 14:2	Schwab (Schweiz)	Bubento (Lettland)
Plarathonlauf:	Son (Zapan)	Sarper England	4:32:42,2 Nan (Japan)
110-m Sürben:	Towns (USA.)	2:31:23,2 Finlan (England)	2:31:42 Vollard (USA.)
400-m:Sürden:	Sarbin Organ	20aring (Kanada)	14,4 Mhite (Mhilinninau)
4×100 m;	52,4 11691.		52,8 Deutichland
4×400 m:	39,8 (Weitreford)	41,1	41,2
	England 3:09	UEM. 3:11	41,2 Deutschland 3:11,8 Turber (MGM)
Sociprung:	Johnson (USA.) 2.03 m (Dl. Retord) Dwens (USA.) 8.06 m (Dl. Reford) Tajima (Japan)	Albritton (USA.)	Turber (UGA.)
Weitsprung:	Owens (USA.) 8.06 m (Ol. Reford)	Long (Deutschland)	Tajima (Japan)
Dreifprung:	Tajima (Japan)	2.00 m Long (Deutschland) 7.87 m (deutscher Reto Sarada (Japan) 15.60 m	Metcalfe (Muftralien)
Stabhochiprung;	Meadows (USA.)	Nishida (Japan)	De (Japan)
Speermerfen:	S.06 m (D. Actord) Tajima (Japan) 16.90 m (Weltreford) Readows (USA) 4.35 m (Dt. Reford) 5 töd (Dentifiand) 71.84 m Corpenter (USA) 50.48 m (Dt. Reford) Böllte (Dentifiand) 16.20 m (DT. Reford) 5 ein (Dentifiand)	Rittanen (Finnland)	4.25 m Toiponen (Ainnsand)
Distusmerjen:	Carpenter (USA.)	70,77 m Dunn (USA.)	70,72 m Obermeger (Stolien)
Rugelitohen:	50,48 m (Di. Retord) Bollfe (Deutschland)	49,36 m Barlund (Binnland)	49,23 m
Sammermerfen:	16,20 m (Dl. Reford)	16,12 m	15,66 m
3ehnfampf:	56.29 m (Ol. Reford)	55.04 m	54.83 m
Jedurambi:	16,20 m (Dl. Acford) 5 e in (Deutichland) 56.29 m (Dl. Acford) Morris (USU.) 7900 P. (Weltreford)	Särlund (Finnland) 16,12 m Blast (Deutschland) 55,04 m Clart (USA) 7601 B.	Parfer (USA.) 7277 B.
THE SHAPE COUNTY	Gr.	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	
100 m:	Stephens (USA.) 11,5 (Beltreford) Balla (Italien)	Balaffewicz (Bolen)	Rraus (Deutschland)
80-m- Sürben:	Balla (Stalien)	Steuer (Deutschland)	Tanlor (USA.)
4×100 m:	11631. 46.9	England	Ranada
Speerwerfen:	Fleischer (Deutschland) 45,18 m (Di. Reford)	Ariger (Deutschland)	47,8 Kwasniewifa (Polen)
Distusmerfen:	Mauermener (Deutichl.)	Weis (Bolen)	Mollenhauer (Dentich).
	47,63 m (Ol. Reford)	46,22 m	39,80 m
The state of the s	Rad	iport:	
1-km-Malfahren:	Merkens (Deutschland)	van Bliet	Chaillet
1.km. Zeitfahren:	ban Blict	(Holland) Georget	(Frankreich) Karlch (Deutichland)
2.km. Tanbemfahren:	Shbe/Lorens	(Frankreich) Leene Doms	(Deutschland) Georget/Maton
4:km-Mannichafts-	(Deutschland)	(Solland)	(Granfreich)
Berfolgungsfahren:		3falien	England
100-km= Etragenrennen:	(Frantreich)	Lapebie (Frankreich)	Rievergelt (Schweiz)
THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE		THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY	AND DESCRIPTION OF SHAPE PARTY.

Neues aus aller Welt.

Opfer der Berge.

München, 11. Aug. Am Montag ütrzte der Isjährige Dodischüler Heinz Schrade aus Pforzselm im Gebiet des Säuling (2038 Meter) bei Hüllen tödlich ab. Er wollte mit einem Kameraden den Säuling befeitigen. Da ihnen die Verhältnisse jedoch zu ichwierig erschienen; fehren die deiche Metallitige erschiere ich des Unglück. Die Leiche vom Berglietzer noch vor Erreichung des Sipscles wieder wond beim Abstige areignere ich des Unglück. Die Leiche vom Schrade wurde geborgen und nach Schongau gebracht. Am Istlinger (2553 Meter) der Nerna verunglücke der Isjährige Frig Strauß des Untermas tödlich, Etrauß hatte bereits vor einer Woche verluch, eine der schwierigken Kleitertouren im Isslinger Gebiet auszuführen, wobei er 30 Meter tief abstürzte. Sindlicherweis blieb er damals am Seil hängen und honnte uwereich geertett werben. Me Sonntag wagte er eine Wiederholung der Tour, wobei er neuerlich abstürzte. Diesmal riß jedoch das Seil und Strauß

stürzte über 100 Meter in die Tiefe, wo er im Schuttfar tot liegen ölfeh.

Am Reinersberg bei Berchtesgaden wurde am Montag wie dem Jäger die völlig herlchmettette Leiche des Bistorigen Kurt Jander ans Bitterfeld gelunden. Er diefe des Beschiefen Kurt Jander and er die Vierte beim Schweifigieden ausgeglitten und einem Whgrund gefürzt sein. Die Ausrüftung des Verungsfüsten war alsert mangelbaft. Bermist wird der Zestabent der Medizin Vobert Schwartz aus Rem Vorf. Er verließ vor etwa drei Uksahen München mit der Absicht, Wanderungen in den danzeitigen Weirgen zu unternehmen, ohne aber ein ziel anzugeden. Vermutlich über Erd Löff. Der Vermiste war bergietigen Vergen zu unternehmen, ohne aber kan die Anzugeden. Vermutlich über ein ein Men über Kad Töff. Der Vermitige war bergiteigerich ausgeruftet.

Großfeuer in Sarburg.

Harburg-Wilhelmsburg, 11. Aug. Um Dienstag gegen 14 Uhr enistand auf dem holzlagerplan der Kabelwerte Mener und Wilfening ein Brand, der fich rasch aus-

OLYMPIA-VORICHAU

Donnerstag, 13. Muguft 1936: Reiten:

8.00 Uhr 12.00 und 15.00 Uhr: Große Dreffurprufung. Dreffurprufung für bie Bieleitigfeitsprufung Schwimmen:

400sm.Freiftif, Frauen (5 Boriaufe), 1500-m.Freiftif, Männer (2 Boriaufe), Rafferball (Entscheidungsrunde).

10.30 und 13.00 Uhr: Gabel Mannichaftetampie (Borichlugrunde). 9.00 ..

Bafferball (um ben 5. bis 8. Plat). Bogen (3. Runde). 9.00 .. 10.30 .. 15.00 ..

17.00 und 20.00 Uhr: Gabel-Mannichaftstampfe (Enbrunde). 15.00 "

Fußball (Enticheidungespiel um den 3. und 16.00 "

16.30 20.00 20.30

dehnte. Aus über 50 Kohren wurde Waller gegeben. I Belämpfung des Jeuers, das sich auf eine Jidde von einig bundert Ausdratmetern ausgedehnt dente, war infolge die laten Mauchentwidlung und des heltigen Olivoindes is ichwierig. Die Heutemehrleute konnten nur mit Kamhelmen an den Brandberd herangeben. Sech 2 Egge Ihuppen mit wertvollen Holgvorräten much vernächet. Die Enstehungsurfache des Kronkes ist undekannt. Alle umliegenden Industriebetriebe konnten veinem Abergreisen der Flammen bewahrt werden. In Jeuerweitigten der Flammen bewahrt werden. In Jeuerweitigten der Flammen bewahrt werden. In Jeuerweitigken der Flammen bewahrt werden. In Jeuerweitigken der Flammen bewahrt werden.

Repolver-Attentat auf den 3mam von Ronftantine,

Islandifder Fifchdampfer mit 18 Mann untergegangen.

Appenhagen, 12. Aug. (Juntmeldung.) Nach Meldon ans A e p f j av i f wird leit dem heftigen Sturm, von de in der Nacht von Sonntog auf Wontog medrere Hilddompf auf höher Gee überracht mutden, ein istämblicher Alf dampfer mit 18 Mann Belayung vermißt. Bei Nachforschung gen wurden Gegenftände, die von dem derfollenen Dampfe itammen, aufgefunden. Man hatte gehöft, daß die B iahung des Dampfers vielleicht von einem anderen Fahres übernommen morden fei, hält dies aber nunmedt für au gelössellen und nimmt daher an, daß die Besahung un Veben gekommen ist.

gelchlossen und nimmt daber an, daß die Besahung um Zeben gefommen ist. Tuto leiner verungliest. Jwischen Zettelbach-Stadt um Dettelbach-Bahnhof suhr am Dienstag früh gegen A libr ei Würzburger Personenauto, das sich auf der heimschrie vom Durch der Besand vom den dem Durch den Aber prall wurde die Kraut des sichtliragenmeisters Mitches Dosmockel aus Würzburg lofort gefätet. Hohne dei der Regierungsbaumeiter und Andielt Rüchard Weget und dessen Ehefrau erlitten schwerze-Berlegunges

Bekanntmachung.

Offentliche Dahnung.

Die Jahlungspflichtigen werden biermit an die Entrichtung der nachtlechaben fälligen Genern und Abgaben
offentlich gemahnt: Bürgerfieuer der Arbeitnehmer, die von
den Arbeitsgebern für den Monat Juli 1936 einzubedalten
und abzuführen war, Bürgerfieuer der Beranlagten, III. Nate
Jauli Terhember 1936), gemäß Bürgerfieuerbeichieh, Getrönte und Bierfleuer für den Monat Juli 1938, Schufgelb
irt die kädt. Mittels, hoberen, Frauen, Handels und Hanmetterfigulen für den Monat Augui 1936. Die fülfändivigen
Beiträge sind, sofern sie nicht gefundet sind, nunmehr die
zum 17. d. A. zu entrücken. Beionder Machnettel werden
nicht zugeftellt. Bei Julendung auf dargehlofem Kege oder
durch die Hoft werden der Berage hat die haben
worden sein.

Hom 18. d. M. an werden die Rücklände im Wege der
Mungswolltrectung eingesgen.
Die Berechnung eines Gäumniszuschlages von 2% für

Jwangsvollstredung eingezogen. Die Berechnung eines Säumniszuschlages von 2% für diese Magden ab Fälligleitstag wird durch diese Mahnung nicht berührt. t berührt. Biesbaben, ben 10. August 1938. Stübtijde Steuerfaffe.

Deutsches Theater.

Das Deutsche Theater bleibt bis einicht. 22. August geichloffen.

Refidenz-Theater.

Donnerstag, ben 13. August 1936.

Theobor Danegger von ben Mundner Kammerfpielen mit dem Geiamt-Enjemble bes Franfjurter Schaufpielhaufes:

Das fleine Begirtsgericht. Ein heiteres Bollsftud von Bielen. Anjang 20% Uhr. Enbe gegen 23 Uhr.

"Dlympia - Beltfender - Berlin." Ginheitsprogramm bes Dentichen Rundfunts.

Cinheitsprogramm bes Deutschen Rundfunfs.

Donnerstag, den 13. August 1998.

5.50 Wetterbericht. 6.00 Olympische Auslaren. Anschliegend bis 7.50: Muste in der Frühe. Dazwischen 6.30: Frühe Gemangität und 700! Nodrichten. 7.50 13. Tag der Al. Olympischen Spiele, Programmburschiges.

8.00 Jur Unterhaltung. 9.00 Unterhaltungsmusst. Dazwischen Dörberichte. Rudern: Jwischenlaufe. Schwimmen: 400-m-Freistilsfrauen-Borlaufe. 1500-m-Freistilsfrauen-Borlaufe. 1500-m-Freistilsfrauen-Borlaufe.

12.00 Mufit am Mittag. Dazwijchen: Olympische Siegertafel 1806—1936. 13.45 Nachrichten.

14.00 Rufit zur Unterhaltung. Dazwilden: Höbereichte. Rudern: Zwijdenläufe. Schwimmen: 1500m-Freifili-Botfäufe. 200m-Brufitil-Botfäufe. 100m-Rüden-Zwildenläufe. 100m-Rüden-Frauen-Endlauf. Walfer-hallfpiele. Fechten: Sädel-Wannschaft-Entschung. Jugdallfpiel um den 3. und 4. Plag.

18.00 Unterhaltungstonzett. 19.00 Olympia Ccho: 13. Tob 20.00 Rochrichten. 20.10 Bollstimliche Mult. Dazwijchen: Hörberlichte. Bogen 3. Gerie. 22.00 Weiter und Tagesnachtichten. 22.15 Olympia-Ccho. 22.45 Nachtmuft. 28.00 Nur Deutschandender: Rlinge gas Rumanien. 23.45 Tanzmuft. 1.00 Konzett nach Mitternacht.

Kochbrunnen-Konzerte.

Donnerstag, den 13. August 1838. 11. Uhr: Früh-Ronzert am Kochbrunnen, ausgeführt von dem Städt. Kutorchestel Leitung: Konzertmeister Abert Rode.

Kurhaus-Konzerte.

Donnerstag, ben 13, August 1936. 16 Uhr: Rongert. Leitung: Rapellmeifter Ernft Schald. Dauer- und Rurfarten gultig. 16.30 Uhr im Weinfaal: Tang-Tee.

20 Uhr: Kongert Leifung: Kapellmeister August Bogt. Golist: Kammermusiter Erwin Ftost, Flöte. Dauers und Kurfarten güftig.

21 Uhr: Tang- und Unterhaltungsmutt. Kapelle Rubalf Wilhelmy.

Ungebote

Beibliche Person

U

fung

mpi

mpfe

шир

Kinder-gärtnerin mit nur beit. Empfehl, nachmittags Dr. Kriiger. Dambach-

Chel. suverlaff. Sausmädden Sonditorei Muffler, Am Römertor !

Hotel Hausmädch lofore gejucht Soiel "Zwei Bode".

Saus: und Ruchenmabden

Steihiges Hausmädchen fann foj. Stell "Breuh. Sof", Limburg.

14—15jäbr, il. Mädden in II. Geldaitsbausb. gelucht Bahnboi-itt. 17, Lebens-mittelgeldait.

Bell. Mädchen

Gtundenfrau fol gelucht Rat Blaarr. Conin Rheinstrage 56

> Stellen-Gefuche

Beibliche Berfonen

Frau m. guter Beugnillen luch Stundenarbeit Ang. T.898 I.-P Mannliche Berfonen

Raufman, Berjonal

Erf. Raufmann lucht Beidaft, a. Abrefienichreib. Ang. D.899 I.-B. Gewerbliches Perional

Badermfir. u Rond, i St als Filialfeiter ob, Betriebsführer, Ung u. 28, 895 an Taabi Berl Milleintoch, 23 3 m. Ronditorei- 1 Diatfennin. m. Kondiforei u. Diatfennin. i. ii. ii. beränd. burdaus laubet u. ipariam arb. Eritl Zeugn u. Reierens. Ang geb. u. E. 896 an Lagdi Berl

3g. Mann 3 J. alt. lange 3abre a. Kraft labrer u. Lagerif tätig gewelen lucki Arbeit Ang u. T. 891 an Tagbl-Berl

Tot

Bores

helitet

Junger Bertäufer (in) Kolonialwaren, Feinfoft gef ng. u. 11. 896 an Tagbl. Bl

Nahrungsmittel-Jabrit

Geld verdienen Sie leicht

Karlitr. 31, 2 1., möbl. Rim, frei, Bibl. Mani, m. eleftr. L., beigb., d. v. Dokheimer Strake 21, 2.

Gr. Wertitatt

(Lagerr.) gans od. gef., w. neu herger., Krafts u. Tel. Anicht., gr. trodner Keller. Tori., Hoi ioiort u. verm., Näh. Jahnitr 3, 3 r.

Büro

und Mobnung (5 Simmer). sofort zu verm. Rbeinktaße 27. neben der Haberes daleisst. 1 Stod lints.

Heller Lugerraum, ca. 50 am, su berm Dordi ftr. 6. Rab. Ins Groffu, 1. Et.

Dobl. Bimmer und Danfarben

Abelbeibitr. 51.

Gr. fonn, feer.
Zim. au vern.
Bahnhofür 14. 2
G. 1. Mani, m.
Dien foi au v.
Blückeritr 4. 2
Gr. feeres Zim.
au vm. Morisitr 28, Bbb. 2.

Mietgejuge

3. Chepaar lucht ab 1. Sept. 2-Zim. Rohn. in Bliesbaden ober Borori Miete b 40 M. Ang u. A. 353 an Lasbi. Serl

4 · 3im. · Wohn.

Breisang unter 3. 898 T.Berl

Bismardring 7. au verm Br m Part., donn. mbl. Raffee 20 RM Jimmer au vm. Rah. T.Bl. Ri

elea, möbl. Bobn- u. Golafaim.

Gut möbl. 3im.

7% this Fried-tiontrade 7, 3 x 98.3.2. Quiten itr. 16, 676, 2 1, 97651, 31m, frei Oranienitr. 6, 11, 9761, 31m, 1 2 Setten, au vm. Abeinitr. 62, 1, 2 m. ineins. 3. Gub. W. 5 98. Gebachtur. 12, 1

Gut möbl. 3im

mit ober ohr Benfion preist ju om, Schari

Referenciale 10 Rettes fon, mb 3. in g. H. H. Rerot.-Anl. a derufst. H. o. T

Werberinnen und Werber

Seidaftsraume Bermietungen

1 3immer Sehr ruh, u. lon. 1-31m.-Wohn, mit Küche und Keller, Stb. ev. mit Werfhatt a. 1 Oft au verm. Kheingauer Strake 26, Bart.

2 3immer

2 3immer

3ahnitahe 3.

Sinterh.
2 3im u. Rüde
an rub Ritert
lofori au verm.
2-3im. Robn.
Borbeth 1. St.
au vermieten
Ralramitr. 12.

Sonnenbete.
Ritesb Str 23,
Ileime 2- ober
3-3im. Robn.
lof. bill au vm.
6chone fennige

2-Zim.-Wohn

Dambachtal) ar rub, Ebepaar 31 perm, Angeb, 11 6. 898 an I.B

3 Bimmer Porditraße 23, 2, ich. fonn. 3-3.-Wohn zu perm

3 - 3im. - Wohn a. 1, 10, au per mieten Raberer Bleichtr 24, B

RESERVED BEING 4 3immer

Belt, alleinieh.
Chevaar
incht
1-2-3immerWohnung.
Ang. u. T. 887
an Tagabi-Vert.
Illeinitchende
Scantin t. M.
auswärfs 1.
Illeinitchende
Beantin t. M.
auswärfs 1.
Illeinitchende
Beantin t.
Illeinitc Albrechtftr. 46 4.3im.·Rohn 3 1, 10, 3u pm. N bei Michel herderitr. 8

ich. 4.3.-Mohn. mit reichl. Bub sum 1. Oftober su pm. Raberes Büderei Betri.
Philippsberg-lirahe 16, 1. St., 4-3. Mobn. mit al. 3. 11. 0. 1. 10. 3. 0. 1. 10. 5. Schen, 1. St. 1.

5 3immer

Rirdgaffe 51 5-3im.-Bobn. vit Aubeh. als suroräume od lest-Praxis ge-ignet, zu verm Austunti bei E. heiter.

Gube indinen Laden mit 1—2 Schau-fenkt. in auter Lage. mit 2- 6. 3-3-Rohn. für Tertiff. u. Kurs-waren-Geich. lof. Taunusitrahe78

2. Ciage.
2. Ciage.
Cing. Meroial, ideon selecter.
5-3im. Meddin, ideon selecter.
5-3im. Meddin, in Ciagenbers.
Bad., warm. u. faftem Medler.
2. Maniathen u.
2. Kellern sum
3. Oft, as verm.
Wrete 140 Mt.
Wad. f. Ct., aw.
3411 u. 351 Ubt.

Rapital-Unlage.

Rentable hodbereich. Webelam-Billa, aller Komiort, beite Kut-lane, Haus- und Obligarten, neu bergetichtet. 72 000 AM, zu ver-taulen. Erforderlich 30 0000 KM. Bersinlung har bei Eigenfapitals garentiert. Ausbede unter S. 888 an dem Zaubl. Bertag.

Biete felbständige Existens

od meines Mitarbeiters per mlaßt mich fätigen Satiu ur intern. Gelchäftsleitum reines guten Exportvertriebei u luchen. Siederes wirflich intraalides Gelchäft. Aur Kleschaben ober Nafia. Ein nae. 3- bis 8000 AM. biseldaeber ielbit verwaltet icheres mindlich. Angeholn Bolitach 253 Mains.

1. Hypotheken Friedr. Scheller, Hypotheken Schwalbacher Straße 36

Geldverfehr

Doppelsim... Bailer, 3ir.-Hall ir. Thel mannitr. 3, 2 Superinger and the superinger an Rurviertel.

Rapitalien-Sejuche

Erststell, Hypothek 15 000 MM., 5 %. licerite Meitlauthnp.) sutreten Ang B. 899 T.B

Bertäufe

Petre Simmet and Manachen 2 aus möblierte 3im.ee 3i Privat - Sertaufe puna same u. 200 halbe Jl. 34er Deliticher Sig. Riesling, natur. Driginalabiull. Sortforand. Pr. Chanlitat, gans ober actielt im Mufr. absuach. bie Si 95 Ef., Rafmbaltt. 42. Rafmbaltt. 42. Recreativation

Tanh. 281 Rg
2 auterbaltem
Marenao-Mant.
(44) und derich,
Rieb. 65, au d.
Mr. su erfr. im
Tanh. 281 Ri
Umsunshalber
au verfaulen
tompi. Goliafs.
(2 Setten)
Alavier
Shelbeider, 80, 1
2 eins. Metali-

Sarage, Unier tellraum, gef

Bulowite, Immobilien

Gärtnerei

Suchen Sie eine Wohnung **Berthold Jacoby**

Nacht. Robert Ulrich G.m.b.H. Hauptbüro: Taususstraße 9. Möbeltransport Lagerung Tel.-Sam.-Nr. 59446 u. 23880.

Auto zu verlaufen! Cadillac 20/80 PS

ert abzugeben, ordhaufen a. So

Zinngeschirre Teller, Schüsseln, Kannen usw.

kanft

W. Fliegen

Wagemannstr, 37

Gebr. guterh. Wälchemangel zu tauf, gelucht Breisang, unter E. 897 I.-Berl

Drehbant

allem Zubehör zu fauf. gefucht. Ana. u. U. 898 an Tagbl.:Beri

Gartengelander mögl. mit Tür, ca. 3,50 m breit, zu fauf gelucht.

a 3,50 m breit, u fauf gelucht. Ino u. E. 899 in Tagbl.-Berl.

Flaschen

An-und Verkauf

E. Klein

Westendstr. 15 Fernruf 25173.

Unterricht

Unterricht Spanifch

D. 875 I.-B

Borteilhafte

Bezugsquellen fucht u. findet

die Sausfrau

immer im An-zeigenteil des

WIESBADENER

TAGBLATT'S

Schlafs., Ruch. u. | alle and. Blöbel lle and. Möb 1 ar Auswah 11. Möbel, G. 12. Kabel, G. 13. Kabel, Goude 13. Kabel, Goude 13. Kabel, Teo 13. Kabel, Teo 13. Kabel, Teo 14. Kabel, Teo 14. Kabel, Teo 15. Kabel, Teo 16. Kabel, Teo 1

ring 3. D. B. I.
DAR.
600 ccm, su vf.
Abeingauer
Strope 5. B. r.
2-PS-Motor
SchubmacherUnsputymaich.
Nadmaichine
Pederwate
bill su vf. Nor.
Taghl-Bl. Ro.
4 PS NCC. Mignon: Flügel

Bianino ehr gut erh preismert. Muiit. Echellenberg Kirdsalle 33

1/2 PS MCG.: Mleganderwerf-Motor mit Zubehör billig su verf Wagner, Entenkraße 5. Sehr guterhalt, elfenb. Raiten. Raufgeluche vagen prow. 31 18. Raventhaler Strake 23. 1 r.

Bücher Dauerbrenner

Riesner, in aut. Zuftand, su vertaufen Dotheimer Strafe 48, Part.

Stade 48, Batt.
Gasberd
Unfer u. Rub.
mit Sadofen,
4flamm. weis,
Rähmald. Kfaff
Hlurgarberds
Cide, all. g. erb.
w. Umauss bill.
glu of. Springer,
Kl. Bilbelmlitolie 6, 2.
Reef 5 – 6 rm Biano

Bert 5—6 rm Holzicheite Schroth. Mainser Str. 19 Gutes Biano

Auto-Batterie

12 Bolt fehlerirei, fauft Beo. Abelheiditr 13. ganbler - Bertäufe Einige gutgebenbe

setten, wh. f. Rähmaldininen Riedericherant, Riedericherant, Rüchtlerenderichen Röselbericherant, Rüchtlerenderichen Röselbericherant, Rüchtlerenderich Rüchtleiten Rüchtleiten Rüchtleiten Rüchtleiten Rüchtleite Wirtschaften tüchtige Wirtsleute

Sagen Sie was Sie wollen!

Kinder eine schlichte Verdauung hoben. Die Mütter sind dann ihre Mühen Sorgen bold tos und sparen viel Geld, denn eine Dose Kufeke reicht für ir bis zum Beginn des sechsten Monats für 12 Tage oder 60 Mahizelten.

Gestern morgen entschlief sanft nach einem arbeits-reichen Leben

Herr Emil Dickhäuser.

Minna Huck.

Wiesbaden, den 11. August 1936. Bierstadter Höhe, Gartenfeldstr. 1.

Auf Wunsch des Entschlafenen findet die Be-erdigung in aller Stille statt.

Die Geburt eines gesunden Töchlerchens zeigen hocherfreut an

Margol Harlnack, geb. Griebel Olio 9. Harlnack Jnh. der Fa. Geo 9. Käpernick

z. Z. Roles Kreuz

Familien-Druchjachen E. Gaellenberg'iche Bofpuchbrackeri jeder Art in fürgefter Belt Biebebener Cagbint

ühneraugen

beseitigt sicher radikal

SCHÄLKUR Eidechse Packung Q50 RM mil dem Bad 1-Rh



1/2, kg 2. // kg 1.20 Mieinhertieller: Farben : Nörfis. Wiesbaden, Martiftrobe 6. Dron. Machenbeimer, Dron. Giebert,

Jür die uns beim Heimgang unferes lieben unvergestlichen Beters, Bbilipp Anne, in fo reichem Mahe erwielene Anteilnahme, lowie für die prachtvollen Arans und Jumen-ipenben lagen wir auf diesem Wege tief-gefühlteinen Dant. Gang belandeten Dant derrn Bfarrer Reller für leine troftreichen Worte und den Mithewohnern des Daules, Die fieltrauernden Sinterbliebenen: Die fieltrauernden Sinterbliebenen:

Wiesbaden, ben 10. August 1936.

Am 9. August erlöste ein sanfter Tod meine inniggeliebte Frau, unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Elisabeth Fuchs

geb. Bienko von langem schweren Leiden.

Georg Fuchs General d. Infanterie a. D. Erna Fuchs Irmgard Vitua, geb. Fuchs Otto Vitua und 3 Enkelkinder.

Wieshaden, den 12. August 1936. Taunusstraße 75.

Auf Wunsch der Verstorbenen hat die Beisetzung in aller Stille stattgefunden. Von Beileidsbesuchen wird höflichst gebeten Abstand zu nehmen.

Ein treues Mutterherz Hat aufgehört zu schlagen.



Am Dienstagmorgen verschied nach längerem Leiden meine herzensgute Mutter, Schwiegermutter, unsere liebe Oma

Frau Elise Wiegand, Wwe.

geb. Hell im 75. Lebensjahr.

In tiefer Traner: Familie Aug. Wiegand.

Wiesbaden, den 12. August 1936. Raabestraße 9.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 14. August, nachm. 3 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Der Aufban des deutschen Rreditmefens. Stilltanb ber Expanlion.

In einem Vortrag machte der Reichstommister sur das Kenteliusesen. Dr. Ernst vor einiger Zeit demerkenswerte Aussiührungen über die Ammendang des Areditwesen von eige eine Ammendagen der kenteliusesen die Enwendung des Areditwessen die Ammendagen der Architektungen über die Ammendagenden über die im Augendissen des Areditwessen die über die im Augendissen der die Ammendagenden überdiei über die im Augendissen die die Augende des gelieste so gelieste so die Augende der Under die Augende des geliestes gelieste find und ab einen zusammendagenden überdiei über die im Augendissen und Ausdassen der Augende des geliestes geliestes gelieste die Mohandissen der Augende des geliestes die Vollagie der Under die Augende des geliestes die Augende des geliestes die Augende des geliestes die Augende des die die Augende des geliestes des geliestes die Augende des die die Augende des die Augendes des Geliestes die Augende des die Augendes des Geliestes die Augende des die Augendes des Geliestes die Augende des die Augendes die Augende des Geliestes des Geliestes die Augende des die Augendes des Geliestes die Augendes die Augende des Geliestes die Augendes die die Augende des Geliestes die Augendes die die Augende des Geliestes die Augendes die Augendes die Augendes die Augende des Geliestes des Augendes des Augendes des Geliestes des Augendes des Auge

Arebitberechnung eine neue Regelung in Ausjüht genommen ift.

Ass die Durchführung der inneren Auflöch über die
Areditinstitute betrifft, jo hält der Reichstommissar eine Erweiterung des Kreises berjenigen Institute, die zur Einreichung den Blanzen verpflichtet sind, sür notwendig,
gerner denft er an eine Berschärung in dezig auf die
Kenissionen der Geschärung in dezig auf die
Kenissionen der Geschärung in dezig auf die
Kenissionen der Geschärung in der genen Areditinstitute, sowie die Krinstdansters werden nömlich
wahrscheinlich, in sieren eigenen Interese, in Jusunst einer
Gesantzerlich unterzogen werden. Schiesslich Lindigte der
Reichstommissa, des eines Aussichtungen jeht in einer Schriftenreiche des Vannt-Verlages G. m. d. D. erschienen sind, eine Keussasschungen bierfür dürften durch die inzwischen erschienen Dritte Durchführungsverordnung am Kreditmeiengleich geschäften sein, in welcher die Kristlichaftsgruppen der
Kreditinstitute und die entsprechenden Zochgruppen als
Spissenverdände der Kreditinstitute im Sinne des § 38 des
Kreditinssenzieles sonstituter werden.

Die Leipziger Serbitmeffe 1936.

Gute geichäftliche Muslichten.

Gute gelhältliche Auslichen.

Die eingelnen Abschlüsse der Saufindultrie sur das Jahr. 1938 ergeben ein recht günltiges Vild. Dant des engen Jusammenwirtens privater Anitiative und össentlicher Hörberungsmaßnahmen lägt fich ein großer Auslächung auf dem Gebiet der Bohnungs das um urtischaft scheibenten Kennzeichnend für die Entwicklungsrischung im Rohanngsbau ist der farte Jug zum Elgen heim. Der Bau größer Jäulerblöcks ist, wie aus den neuesten Hellfellungen des Inlitutes sitz konigunturforschung berovgecht, harf in den Sintergrund getreten. 1938 it er nur hald is groß wie in dem für bleie Austen beiten Jähre 1930 gweigen. Dagsgen wurden 1935 rb. 18 % mehr Kleinbäuler — Eigenheime und Gieblungswohnungen ertichtet als in dem bisert günltigten Sauschungtungen ertichtet als in dem bisert günltigten Sauschungtungen ertichten Jähren woren über 90 % aller im Keich errichteten Wohngebäude Kleinhäuler.

Im Sindhist auf die große Kusaabe, die der Sauwirts

Stand der Reben im Dentichen Reich. Anfang August 1936.

- * Konjervenjabrit Joh. Braun, AG., Pjeddersheim. Erzeugung und Abjat haben im Geschäftsjahr 1985./36 (30. 4.)
 eine Vermehrung gegenüber dem Borjahre erfahren. Hieran
 maten in größeren Ausmaße die reichvenrölligten Bradausstrichmittel beteiligt. Die Besegschaftsgiste konnte belonders mährend der Dauptberachetiungszeit des einlaufenden Kohmaterials erhöht werden. Aus dem Keingewinn von
 42 924 (33.255) AR. ausgigich il 258 AR. Bortrag werden
 auf das 947 500 AR. betragende AK. 4 (3) % Dividende
 verteilt und 16 277 (11 253) AR. vorgetragen. Im neuen
 Jahre set zumächt ein Ruckgang des Berbrauchs von Konjerven gegen das Vorjahr zu verzeichnen, man glaube aber
 mit einer Beledung der Kachfrage nach Konserven und
 Marmeladen rechnen zu dürfen.
- Marmelaben rechnen zu dürfen.

 **Mußenhandel-Schulungswoche der DMF. Die Gaubetriedsgemeinischaft Jandel, Jachgruppe Große und Außenbandel veranltaltet den 18. die 24. September auf der Reichsighulungsburg der DMF, in Oberurtel für der Gaue Dessenwallen, Köblenz-Trier, Kurhessen und Saarplatz eine Schulungswoche, in der die michtigken Fragen des Außendandels durch mandate Bettreter der Partet und der Wirtschaft behandelt werden. Die ständig erneute Untertichtung über die größen Probleme der Augenwirtschaft in nationallozialistichen Sinne ist ein dernamitichaft war der die Kollenzeitschaft der Schulungswoche Küftzeug vermitien. Wie Exportlaussen aus Sandel und Knütze Bertiebsslübter und Gefolgschaftsmitalieder lönnen teilnehmen. Anweildungen haben die August der erstellesstüder und Gefolgschaftsmitalieder lönnen teilnehmen. Anweildungen haben die August zu erfolgen. Käheres bei der Kreisbertiebsgemeinschaft Jandel, Wiesebaden, Lucienstraße.
- * Die Einheitsbedingungen der deutschen Textisindustrie, die seit Mars 1934 in Kroft sind, haben fürzlich auf Erund von Berhandlungen der beteiligten Organisationen nach versschiedenen Richtungen eine Keusordnung erfahren.

Von den heutigen Börsen.

anleihe kellte hich um 5 Pig. hober auf 88,08. Blantotagesgeb kellte lich wieder auf 2%—3%.
Frankfurt a. M., 12. Aug. (Eig. Drahtmelbung.) Tendenz. Un ein he i't i ch. Am Aftienmarft war die Kurstentwickung zu Beginn uneinheitlich. Am Montamarft war die Hause inwischung etwas schwächer. Farben setzen 14 % niedergein, edenso waren Celetroattien abgeschwäch. Siemens und Schuckert verloten je 13 %. Jelltosswerte waren uneinseitlich Jamiere brödelten 14, Auf 20 und Rucz 36 % al. Krichsbant waren degegen 12 % hober. Am Kentenmartierhielt sich die freundliche Haltung bei sieinem Geschäft. Die mariablen Papiere waren gut gedalten. Muslandsrenien maren wenig verändert. Im Verlauf mar die Haltung weiter uneinbeitlich und überwiegend etwas schwächer. Allbesig notierte 112%, Liguidationspfandbriest waren uneinheitlich und überwiegend etwas schwächer. Allbesig notierte 12% (2% %).

Berliner Devisenkurse.

Berlin, 11. Aug. DNB-Telegraphische Aussahlungen

Berlin, 11. Aug. DNBTelegraphische Ausrahlungen:					
	1 10, Aug. 1986		11 Aug	1956	
	Geid Brief		Geld	Brief	
Acceptes I agent &	12 80	12.63	12.251	12.755	
Argentinien . 1 Pap. Peso	0.688	0 692	0.689	0,693	
Belgien 100 Belga	41.94	42.02	41.95	42.03	
Brusilien 1 Milr.	0.143	0,146	0.144	0.146	
Bulgarien 100 Leva	3,047	3.053	3.047	3.053	
Canada 1 Canad. Dollar	2.487	2,491	2,488	2.492	
Danemark 100 Kronen	55.81	55.83	55.79	55,91	
Danzig 100 Gulden	48.80	46.90	46.50	48.90	
England 1 & Sterling	12.50	12,53	12.495	12.525	
Estland 100 estn. Kr.	67.93	68.07	67.93	88.07	
Finnland 100 finn. M.	8.514	5.526	5.509	5.521	
Frankreich 100 Fr.	16.375	16.415	16.38	16.42	
Griechenland 100 Druchmen	2,353	2.357	2.353	2,357	
Holland 100 Gulden	168.92	169 28 56.18	169.00	169.34	
Island 100 island. Kr.	19.57	19.61	18,57	58.18	
Italien 100 Lire	0.730	0.732	0.730	0.732	
Japan 1 Yen	5.654	5.866	5.654	5.666	
Jugoslawien 100 Dinar Lettiand 100 Latts	80.92	81.08	80.92	81 08	
Litanen 100 Litas	41,91	41.99	41 91	41.99	
Norwegen 100 Eronen	62.82	62.94	62.89	62.92	
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48.95	49.05	
Polen 100 Zloty	46.80	46.00	46.80	46.90	
Portugal 100 Escudo	11.355	11,375	11.35	11.37	
Rumanien 100 Lei	2.488	2,492	2,488	2,492	
Schweden 100 Kronen	84.45	64.57	64.42	64.54	
Schweis 100 Pr.	81.05	81.21	81.07	81.22	
Spanien 100 Pes.	32.05	32.11	32.04	32,10	
Tschechoslowakel . 100 Kronen	10.27	10.29	10.27	10,29	
Türkei 1 türk. E.	1,978	1.982	1.978	1,982	
Ungarn 100 Pengo			1	-	
Uruguay 1 Gold -Peso	1.269	1.271	1,269	1.271	
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.488	2.492	2 488	2,492	
Steue	rguisc	heine.			
710. 8. >6[11. 8			160 0 0	U11. F. 35	
1024 102 78	DECEMBER OF STREET	100	22 112 40	149 40	

.... 1938 103.75 -.... 1938 112.30 112.30 1938 -.... 1938 -..... 1938 -..... 1938 112.30 103.5 Wetterbericht des Reichswetterdienstes.

Musgabeort: Franffurt a. DR.

Bitterungsaussichten bis Donnerstagabenb: Uberwiegend bewölft und einzelne lützere Regenfalla, Zeit-weilig auch auffeiternt, Temperaturen wieber niediger als seither. Gudwestliche bis westliche Winde.

KITT des Wiesbadener Tagblatts.

	H.F	-	3
Rhein-Ma	in-Bè	irse	
Banken	10. 8. 38	11. 8. 16	E
A. D. Creditanstalt Bank f. Braumdust. Comm. u. Privat-B. Dedi-Bank D. Eff. u. WBank Dresdner Bank Frankf. Hyp. Bank Pfalz. Hyp. Bank . Reichebank Ehein. Hyp. Bank	85.75 138.50 100.50 102 — 89.50 103.— 97.50 87.75 194.50 139.50	86,50 139.— 101,50 103.— 39.50 103.50 97,50 88.25 194.50 139,50	THE PERSON NAMED IN COLUMN
VerkUntern. Hapag Nordiloyd	15.13	15.13 15.37	l
Industrie	700		В
Aku AlbG. Stammaktien AbG. Stammaktien Aschaffenb. ABr. Zellstoff . Bad. Masch. Durk .	49,75 38.50 126,— 119.75	62,50 38,63 126,— 124,75	The second second
Bast, Nürnberg	202	202	В
Bayer. Spiegeigias ; Bemberg . Bremes-Besigheim. Brown, Boveri & Co. Buderus . Censent Heidelberg . Karistadt . 1; G. Chem. Basel .	44,- 83,50 112,- 105,75 112,50 148,50 154,-	84.50 112.— 105.50 114.— 147.75 154.—	THE RESERVE TO SERVE
1-130 000			
130 001 ab. Chem. Albert Chade Duimler-Bens. Dentisch, Indel Destisch Indel Dentisch Linobeum Dyckerhoffik Widen,	15:.50 122:50 377:50 128:37 127 274 169 107:50	158,— 124.80 374.— 129.50 129.— 277.— 169.—	
Date Males One	127.50		ı

sbei	ic	Bo 4
SIJCI	10	
	10. R. 36	11. 8, 36
Elekt Licht u Kraft Ensinger Union	150.50	151.50
Eachweiler Eillinger Maschinen		1
Faber & Schleicher	100	101 80
I.G. Farbenindust Feinmechan Jetter.	165,63	166.88
Peiten&Guilleaume Gesfürei	133.50	135.25
Gesfürei	118	118
Gritzper Masch Grûn & Billinger .	35.25	35.25
Hanfwerke Pissen. Harpener	89.50 130	89.25 131,
Henninger Brauerel Hindr. Auffermann	22	125.50
Hochtief	127.25	126.50
Ilse Berghau Inag Eriangen	-	
Junghans Gebt	100,-	102
Kalichemie Kali Aschemieben .	==	TI
Klein, Schanzt. & B. Klöcknerwerke	93	117
Kooserven Braun .	219.— 89.75	219 88.50
Lahmeyer & Co	140	20.75
Linde Planaschinen	112.50	112.50
Lokous. Kraud	159	159.75
Mainteraftwerke Mainter Aktien-Br	76,50	77.50
Mannesmann	109	112,-
Metallgeselischaft . Ming Mühlenb.	133,50	134.50
Moenus Motores Darmstadt	102.50	96.50
Necharw. Effingen Nordw. Kraft	117,50	117.50
Park-u Bijenesheim	118 25	
Rh.Brannk, u Brik. Ethelekt.Magnicist	221.25	128.50

	10. 5. 36	50 m 10
Rhein, Metallwaren	145,13	146
Rhein. Stahlwerke	145.50	148.25
Riebeck Moutan .	115	117
Rückforth	The same of	- Mary Tolke
Rütgerswerke	131,50	132
Saledetfurth		-
Schöfferhof - Bindg.	180.75	180.50
Schramm Luck	98	
Schriftgie D. Stempel	82.25	82
Schuckert & Co	158	
Siemens & Halske .	200	199.50
Siemens-Reininger.	112.50	113.50
Säddtach. Immobil.	2.88	2.88
Süddeutsch: Zucker	213	215
Tellus Bergbau	112	112
Thuring Lief Gotha		123.50
Unterfranken	121.50	121.50
Ver. Disch. Oelfabr.	-	
Ver. Stahlwerke	109.25	111.50
Ver. Ultramarin	149	146.50
Voigt & Haffner .	122	==
Westeregeln Alk	144	56
Zeilstoff Memei Waldhof .	149	151.50
" Waldhof .	-	101.00
Versicherung	annual of	-
Allianz-Stuttg-L.	200	
Ver.	250	-
Mannheimer Vera.	-	-
Charles of the latest and the latest	100	100
Renten		
5" Reichsant, v. 27	101.40	
51,4 Youganleihe.	102	102
AnlAusl.(Althes.).	112.55	112.75
4º/,Schutzgebiet.13	10.80	10.80
41/1/Wiesb.St.v.28	93	93.
4 (1) Tr.L.Pibr. 19	97.50	97.50
4250 m = 10	97.50	97.50
4",", Pr.L. Pfbr. 10 4",", " 10 4",", " 21 4",6", " Kom. 20	97.50	95
W/g/a " Kom. 20	95,-	95
1 4/6/8 # # P	97.50	
41/21, N.Lb. Gold 1	97.25	97.25
9/2/2 2 2 9/2/2 3	87	97
4/6/ . 8,9, 10	97	97
4 4 19 10 m m m n 10	-	A STATE OF THE PARTY OF

1	49/09/4 4-5	97	97
1	59/2/6 - 14	101.05	101.05
1	41/41, GKom.1	93.75	83.75
1	4/1/2 6,7.8	93.75	93.75
1	4/1/2 6,7.8	93,75	93.75
4	4/4/6 2	93,75	93.75
3	Φ/,*/, 2 Φ/,*/, 9, 10 Φ/ ₂ / ₂ 3 D. Kom. Sam.Anl	83.75	93,75
9	Phila m m 3	93.76	93.75
ē	D. Kom. Sem.Anl .	119,63	120.37
8	do. ohne Ausl. L.G. Farben-Bonds	128,63	128.50
	1.4. Parpen-nough		
8	4º/. Oesterr. Goldr. 4º/. Oesterr. Stantor.	TE	- E
6	4"/ Desterr Schaler.	47.50	47.50
а	7"/, Rum. andere. 5"/, Rum.vereinh.03	6,50	6.50
9	4º/s*/es = 13	200	10,15
ŧ		5,63	5 63
9	47, Turk. Bagdad I	-	
	41/1 Ung.StR.14	8.60	8.60
	4º/, Ung. Goldrente	-	2000
3	4%, Ung. St. v. 10		8.60
8			
	Berliner l	Borse	11 60
ı	Berliner I	Borse	
ı	Banken	100	ELG
	Banken Bank f. Braulodust.	139	140
	Banken Bank f. Brauladust. Berliner HdlsGes.	139	140
	Banken Bank f. Brauladust. Berliner Hdla-Gen. Comu. PrivBank	139 123.50 100.50	140 123- 101.50
THE RESIDENCE AND ADDRESS OF THE PERSON.	Bank f. Brauladust. Berliner Hdla-Ges. Comu. PrivBank Dedi-Bank	139.— 123.50 100.50 102.—	140.— 123— 101.50 103.—
	Banken Bank f. Brauladust. Berliner HdlsGes. Comu. PrivBank Dell-Bank Dresduer Bank	139 123.50 100.50 102 103	140.— 123.— 101,50 103.— 103.50
1	Banken Bank f. Brauindust. Berliner Hdis-Ges. Com. u. Priv. Bank Dedi-Bank Dresdner Bank Reichsbank	139.— 123.50 100.50 102.—	140.— 123— 101.50 103.—
	Banken Bank f. Braufsdust. Berliner Hdis. Ges. Comu. PrivBank Deli-Bank Dresdner Bank . Reichsbank . VerkUntern.	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 184.—	140.— 123.— 101.50 103.— 102.50 154.—
	Banken Bank f. Braufedust. Berliner Hdls. Ges. Com. u. Priv. Bank Dedi-Bank Dedi-Bank Reichsbank VerkUntern.	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 194.—	140.— 123.— 101.50 103.— 102.50 154.—
	Banken Bank f. Brauindust. Berliner HdisGes. Com. u. FrivBank Dedi-Bank Dresdner Bank Reichsbank VerkUntern. AG. für Verkehaw. AL Lössäb. u. Kritw.	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 194.— 116.50	140 123- 101.50 103 103.80 194 117.25 143.75
	Banken Bank f. Brauindust. Berliner Hdfs. Ges. Com. u. Priv. Bank Desti-Bank Dreadner Bank Reichstank VerkUntern AG. für Verhehrev. A Lözalb. u. Kritw. D. Reichsbahn V.	139 123.50 100.50 102 103 194 116.50	140.— 123.— 101.50 103.— 102.50 184.— 117.25 143.75
	Banken Bank f. Brauindust. Berliner Hdfs. Ges. Com. u. Priv. Bank Desti-Bank Dreadner Bank Reichstank VerkUntern AG. für Verhehrev. A Lözalb. u. Kritw. D. Reichsbahn V.	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 194.— 116.50 123.13 15.37	140.— 123.— 101.50 103.— 102.50 184.— 117.25 143.75 123.25 15.13
	Banken Bank f. Braulidust. Berliner Hdis-Ges. Com. u. Friv. Jhank Delis Bank d. Desdoner Bank Reichsbank VerkUnitern. AG. für Verkehraw. A. Jokalls. u. Kritve. D. Reichsbanh Vz. Hapag Hbg. Södam. Dpf.	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 194.— 116.50 123.13 15.37 42.50	140 123- 101.50 103 103.50 154 117.25 143.75 123.25 15.13
	Banken Bank f. Braulsdust, Berliner Hdfs. Ges. Com. ut. Friv. Bank Die Sank Dreschnet Bank Reichsbank Reichsbank Verk Unitern. A. J. & St. Britte D. Reichsbahn Va. Hapag Thg Stdam. Dgt. Red Ges.	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 194.— 116.50 123.13 15.37	140 123- 101.50 103 103.80 184 117.25 143.75 123.25 15.13 43
	Banken Bank f. Braulidust. Berliner Hdis-Ges. Com. u. Friv. Jhank Delis Bank d. Desdoner Bank Reichsbank VerkUnitern. AG. für Verkehraw. A. Jokalls. u. Kritve. D. Reichsbanh Vz. Hapag Hbg. Södam. Dpf.	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 194.— 116.50 123.13 15.37 42.50	140 123- 101.50 103 103.50 154 117.25 143.75 123.25 15.13
	Banken Bank f. Brauladust. Berliner Hdfs. Ges. Com. ut. Friv. Bank Die-Shank Dresdner Bank Reichstank VerkUnitern. A. Guir Verkehraw. A. John b. Kritw. D. Reichstahn Va. Hapag Hdg. Schalma- Dpf. Sterdingstrie Industrie	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 154.— 116.50 123.13 15.37 42.50 15.37	140.— 123.— 101.50 103.— 102.50 184.— 117.25 143.75 15.13 43.— 15.37
	Banken Bank f. Brauladust. Berliner Hdfs. Ges. Com. ut. Friv. Bank Die-Shank Dresdner Bank Reichstank VerkUnitern. A. Guir Verkehraw. A. John b. Kritw. D. Reichstahn Va. Hapag Hdg. Schalma- Dpf. Sterdingstrie Industrie	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 154.— 116.50 123.13 15.37 42.50 15.37	140.— 123.— 101.50 103.— 102.50 184.— 117.25 143.75 15.13 43.— 15.37
	Banken sank f. Braulisdust. Berliner Hdfs. Ges. Com. u. Friv. Sank Deside Bank Desider Bank Reichsbank Reichsbank Reichsbank Reichsbank A. J. Sakelbank A. B. Sakelbank J. Beleisbanh J. Beleisbanh J. Beleisbanh J. Beleisbanh J. Sakelbanh J. Sakelbank J. J. Sakelbank J. J. Sakelbank J. J	139.— 123.50 100.50 102.— 103.— 154.— 116.50 123.13 15.37 42.50 15.37	140.— 123.— 101.50 103.— 102.50 184.— 117.25 143.75 15.13 43.— 15.37

1000	10. 8. 16	11. 8. 36	CHECK THE PARTY AND ADDRESS OF	10. 8. 16	11. 8. 36
AEG. Stammaktien	38,13	38.50	Előcknerwerke	114-	117.75
And Stammaguen	119.37	124.75	Lahmeyer & Co.	140.25	
Augsburg NbgM.	125.25	127	Laurabütte	21.63	20.63
Bayer, Motoren-W.	137	138	Leopoldgrube	21.03	113.25
	84,13	85.75	Мапренцана	109	111.37
J. Berger, Tiefbau	137	138.75	Manufeld, Berghan	149 -	150 -
Berlin-Karler - Ind.	107	140.75	MaschBau-Unt		123 25
Berliner Marchinen	132.75	134.50	Maximillianhütte	190.25	192
Braunk, u. Briketts		205	Metallgesellschaft .	133	135,13
Bremer Wollkam.	151	150.50	Montecatini	133	
	114-	115.88	Niederlaus, Kohle	200	187.50
Buderus	115 50	116.75	Oberschles, Koki	131,28	133
Chem. Heyden	125.50	126.25	Orenstein & Kopper	85.50	86.50
Chade	375.50	376-	Rh. Braunk, u. Brik.	222	221.25
Conti-Gummi	182.25	3/0-	Bicker, Mannh		461.60
Linol. Zurich	197	Sec. 10	Stahlwerke	146	146.50
Daimler-Benz	127.88	130-	Westf, Elektr.	131.50	133.25
Dt. Atl. Telegr	Service of the last	120-	Rützenwerke	130.63	131 63
Dt. Cont. Ges	112.25	111.50	Sachaenwerk		200
Deutsche Erfol	127-	129.25	Saladetfurth	176	176.50
Deutsche Kabel	September 1	143.50	Schles.Eliekt. n. Gas	135.25	
Dt. Linoleum	167	169-	Schuhert & Salver	140.50	159,-
Dt. Tel. u. Kabel .		100	Schuckert & Co.	157.63	No. of Lot
Dt. Eisenhandel	132-	132-	Schultheis Patzenh.	107	108.25
Dorim, Union Br.	300,000	205-	Siemens & Halake	199.50	198
Dynamit-Nobel	86.50	85.50	Stohr, Kammgarn		115.50
Eintracht Braun	Service of	The same of	Stollberger Zink .	76.25	76.75
Elektr. Lief. Ges.	127.25	128.63	Süddeutsch. Zucker	215.25	
Elekt,Licht u.Kruft	150.50	151.25	Thüringer Gas	185 -	
Engelhardt, lir.	97.50	97.13	Ver. Stahlwerke	109.25	111.68
I. G. Farbenindust.	165.25	187.13	Vogel TelDraht	150.25	
Feidmühle	133.50	134 25	WasserGeisenkirch	164.50	Market S
Felten &Guilleaume	133 -	135-	Westd. Kaufhof.	53.76	55.50
Genfilled	139.37	140-	Westergein Alk	122.63	Sec.
Goldschmidt, Th	118-	118.13	Zellstoff Waldhof	148.50	151-
Hamburg, Elektr.		142 13	100000000000000000000000000000000000000	Management	THE REAL PROPERTY.
Marburg Gummi .	180.50	177.50	and the second second	100	1000
Harpener	130.13	131.25	Kolonial	The Later of	1000
Hoesch	111-	113.25	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Townson.	The said
Holemann, Phil.		130-	Otavi Minen	33	33.50
Hotelbetz-Ges.	85.50	88.25	The second second	1	
Hac-Berghan		166.50	-		
The Genussch.		135.75	Renten		
Kalichemie		Section 2	6% Krupp-Obligat,	103.50	103.75
Kall Aschemieben	22		71 Ver, Stahlw, -O.	102.20	103.37
The second second		-	The state of the s	- Contract of	

Ħ	THE PERSON NAMED IN		
Ħ	ALCO BE SEE	10. 8. 16	11. 8. 36
Ħ	Előcknerwerke	114-	117.75
2	Lahmeyer & Co. ,	140.25	140.25
	Laurabütte Leopoldgrube	21.63	20.63 113.25
9	Mannesmann	109	111.37
g	Mansfeid, Bergban Masch, Ban-Unt	149 118.75	150
鬟	MaschBau-Unt Maximillianhütte	190.25	102
	Metallgesellschaft .	133	135.13
뢟	Montecatini	35	187.50
3	Niederlaus, Kohle . Oberschles, Koks	131.28	133
2	Orenstein & Kopper Rh. Braunk, u. Brik.	85.50	86.50
•	- Blektr, Mannh	222	221.25
•	Stahlwerke	146	146.50
8	Rütgerswerke	131.50	133.25
я	Sachsenwerk	-	20,000
즼	Saledetfurth	176	176.50
4	Schuhert & Salver	135.25	159,-
8	Schuckert & Co.	157.63	
а	Schultheis Patzenh. Siemens & Halike	199.50	108.25
я	Stohr, Kammgarn	115 75	115.50
g	Stollberger Zink	76.25	76.75
즼	Süddeutsch. Zucker Thüringer Gas	215.25	214
3	Ver. Stahlwerke	109,25	111.68
를	Vogel TelDraht .	150.25	150.50
đ	WasserGeisenkirch. Westd. Kaufhof.	53.76	55.50
ı	Westeregein Alk Zellstoff Waldhof .	122.63	151-
곌	Zenston wardner .	148.50	101,-
겳	The second second	-	1000
푷	Kolonial	THE REAL PROPERTY.	THE REAL PROPERTY.
•	Otavi Minen	33	33.50
₫	THE RESERVE TO THE	-	
3	Renten	1200	
	691. Kronn-Obligat.	103.50	103.75

Stadthauetmann

Stadtbauptmann von Britt.

Erzählung von Gruft Frant.

Ges fande jestecht um die Etabet Belti.

Seie Spillere lagen von Wanter und Soc, mie in dem Basgan Der Blager nachte ber Spinger. Der Sunger. Der Sunger debe ist ein geligte nach der grießte und der Scher im den der Scher — Statt frauer deller. Die Geben flatten ber geliegten und der Scher im Scher

The Driffiam Bolt verbande has dem Hanger in den Baggen. Stine bother inside drain. Er follower in the Baggen. Stine bother inside drain. Er follower in the Batter of the first state of the Batter o

Titus fab mit Sorge die Mengen der Kngreifer. Reine Bene verreif dies Gebenfin. Er besich des geginnen Abinger-körlt, isch and den Vanzen, zu verteilten. Er kraute den Aungerden nicht mehr die Kraif des Ausfalles zu. Dem Herre derr besich

B. Ganther in Wierbuben.

lich für Die Schriftleifung:

er, Ho aum Gegenfloss zu bereiten. Es geschete bies Mast bazu, au do Geingene ber Zeig au ganden. Eilem Tible ierte sich nicht, der prusse, das Geing mur moch im Angeis liegen fennte.

Da noolte den Korderlan auf der Alener nichen dem Tore das Ellus fegen teleben. Ber erze der Kanner nichen den Ellus fegen wur so mabe au bei Gelen fernapelisten worden, des num ersteuren tonnte, auch den gernapelisten worden, des num ersteuren tonnte, nuch dem wur der auf Gewische geschen. Am Elummod der Kanner Ellus der der Anteren Gescher der Anteren fest zu dereiffgeis gestorben. Am Elummod der Kall und ber kannen des Anteren gescher der Sauptanning. Rach und kosst.

Den Kanner senden auf im. Sie getrauten sich nicht, sien des Gescherknissersisches für melben. Sie getrauten sich nicht, sien des des dereichnissersisches der Bertein für mit sich

Silbenrätfel

Was ben Gilben: a, a, bar, ber, bu, do, da, dan, ben, ber, ber, er, felds, feld, ge, ger, eren, pettal, pettal, i, it, tro, feed, it, mis, lift, mo, mon, mor, mit, ne, mi, mid, on, on, os, prin, po, pol, c, or, vr. v. v. v. v. pi, si, on, el, if, iii, ne, si, mi mi man, on, on, os, prin, po, pol, c, vr. vr. v. v. pi, si, v. v. v. pi, si, mi, el, ii, iii, ne, po, di, ne, v. v. v. v. v. pi, si, v. v. v. v. v. v. pol, pettal, pettal, pettal, geleter, non pettal Euchitzhen, febbe non obern non upeter noi, unten geleter, hos Worte eines Wertes von Ghopenhauer ergeben (d) = cit Hudhflabe).

Bebeutung der Möter. I. Stierfämpfer. 2. Drien-talisser, Mörmername. 3. Keugelichtung, 4. Burg von Althen. 5. Schlingplanze. 6. Studichad im Kommer. 7. Brehisverbreber. 8. Einlieder. 9. Rielbischer Barname. 10. Februher. Einfall. II. Weinent. 2. Erichter Mensch. 13. Stehter Meitzelleg. 14. Altermischer Aleisberton. 15. Ekemosine bei Rungscher, 16. Steher füß der 80. 17. Ebende dei Rungsburg. 18. Mämtlicher Borname. 19. Stadeitter. 20. Landschäreiber.

Bangerich 1, 300. 5, 500. 9, Robinsortediele in Rummer 212. Bangerich 1, 300. 5, 500. 9, Robins 11, Mft. 12. Gefan. 13. Gine, 14, Drf. 15, Mfa. 16, Spidente, 13. Sife, 13, Color, 23, Winte, 25, Spidente, 12, Spidente, 27, Gin. 23, Spidente, 27, Gin. 24, Wint. 5, Spid. — Gentrach: 1, Nopo. 2, West. 3, Boll. 4, Wint. 5, Spid. 6, Chitae. 7, Globe, 8, Tulin, 10, Gennier 110; M. O'Dellos. 17, Suport. 18, Mde. 19, Sin. 20. Wint. 20. Spiden. 20. Spiden. 20. Wint. 20. Spiden. 20. Drud und Berlag ber B. Chellenbergiften Sofbuchbeuterel in Wiesbaben.

1936. Tägliche Beilage des Wiesbadener Tagblatts as Imterhaltunas-Blatt 0 Hr. 219,

Mittwoch, 12. Huguft

... und dann erst fängt das Leben richtig an!"

Roman von Alfons Zeafi

3. Fortfegung.

(Rachbrud verboten.)

"Sa. Suipettori Es lind alleedings [don einige water der Waren mitet? Been alleen alle getemmen mäter, wie ich mit es gedacht, gige ich wohl beute auf deres "Schoelt innehmen water, wie ich mit es gedacht, gige ich wohl beute auf deres "Schoelt in Schoelten in Kopf herm putt. Bit gang zu einen dere einen Vollen eine Schoelten in Kopf herm putt. Bit gang zu feien, dere Ginat einen Vann un eine Zigereit noch den der Ginat einen Vollen gene er igenbure zu möchen ist, laß ich mich mit den eine Namm es tegenbure zu möchen. Morgen ist auch mich eine mit dereit in Schoelten in Ger ist, laß ich mich mit gang de under in Freder in Ger ist, mich mich geleit in der ich gilt ien kieden wie Westere Grote [chaut leinen alleigen und ist, der Morgen ist der ich geleiten und bereit in der ich geleiten und eine mich ist der Volleiten und der Volleiten und ist, auf genen eine Westere Grote [chaut leinen gleiten und einen eigenen volle und ist der Volleiten und einen schoelt und ist der Volleiten und eine Westere feine in der Volleiten und eine Westere feine wie er deele verlagen der Volleiten und eine Westere feine " der Aufgeber hat gegeber der Aufgen und eine gegene volleit in der ich der Volleiten gewerde kint. In mit Unruhe.

De Grinnerung an früher macht ihm ju scholeiten und deiter der Gange der Gintere der geliche fleber auf geder kint und der der gen vere gleiten der Schoelten fleber der Geliche fleber wich geder mit auf der der gern vere gelich mit der der Gerde Getrinerungen der der gern vere gelich geliche in der Mit der der gern vere gelich gelich in der mit der Scholleite der Gerde Getrinerungen der Mit der Gerde Grinterungen der Mit der Grinterungen der Mit der Grinterungen der Mit

Ungefähr um die gleiche Gtunde, da Walter Grote beim Eintrit in fein Bilt aus alle Erimerungen an ftilber garückrängt, und fich ftelt seines eisernen Willens reiches seines Pilich undmet, liegt Urfula

gen, Bolgam Sergen nach dem dog sie mit Frendrigen, Bolgam Sergen nach Serbalbeng. . umd dort, im Kurleig geschaftliger Semmittominnent, derlede ein die ihre Anthre der Senden der Staten der Staten der Staten der Senden der Staten der Staten

Liebe den jenes nie in Aborte zu salfeinde, übere mächtige, große Gestült wolkte sie ihn tedeen Wartete gewüldig auf die Stunde, da er sie dogstift, da er selbt empfand, doch die wielen Abenteuer verblasten gegen das Große, Hermin und kilde geweitet, katte gehofft, hatte alles ertragen, kumm und kild, sand aufs neue die Kraft, deutschiedeten im Seegen und in des Seefe und arbeitete, sparte, und wurde sehrliche Konneradiul Aber seit, gerade jeht, tauchte Colette auf und bestehe iste sehrliche Anneradiul Aber seit, stauchten Lieben langen, schwerzen Lafer in Alegander aufgedaut und brackte Unruhe und Selbt sit sie die Unruhe ind den die her her eine Kraft zur Arbeit brauchte. Leid sit sie, die nach die die hohie und gestehe hatte, endsich ihn zu siegeugen, wie sie hohie fir nichts, aber auch gar nichts anderes wollte, als eben seine Liebe!

Die Kneipe von Mutter Ohsen ist nicht groß, Aber sit ihr ihre Stammgälte groß genug. Auch nicht elegant oder gar altz neumodisch, tente Sund nicht elegant oder gar altz neumodisch, tente Sund nicht elegant oder gar altz neumodischen Geliengemändern des Schentraumes, der etwas größer ih als ein richiges Immer. Daudeen, im Winter langebeit, ein fänglicher Kebenraum, durch doch ledinge Solos in Kischen geteit.

Alles ih dithe fact an nichter Kachen hier wechte der irch ihr leichst und dereit einen richtigen liebt den Kaum gemitiche Karme, und wer democh richte, der wecht der irch ihr leichst und iberlich aus moden, blanten der irch ihr leichst und iberlich aus moden, blanten der irch ihr leichst und iberlich aus moden, blanten der irch ihr leichst und iberlich aus moden, blanten der irch ihr leichst und iberlich aus moden, blanten der irch ihr leichst und iberlich aus moden, blanten der irch ihr leichst und iberlich aus moden, blanten der irch ihr leichst und iberlich aus moden, blanten der irch ihr leichst in der irch eine Kalenter der irch ihr leichst in der irch eine Kalenter der irch ihr leichst in der irch eine Kalenter der irch ihr leichst in der irch eine Kalenter der irch ihr leich bei haben, in genau rechnet Anter Ohlen doch nicht viel soch haben, in genau rechnet Anter Ohlen doch nicht viel soch haben, in genau rechnet Anter Ohlen doch nicht viel soch haben, in genau rechnet Anter Ohlen doch nicht wie den, eine Ummenge Khotgaraphien hängen der neberund nutzerinnter wird ihr ihr Leiche bauf anberen, mit fielen, will ihmer gerechen baudh, wedien die sehn und erter, mit fielen, ind ihr ihr eine Kalenter der ihr ihr eine den der in der Mitter Ohlen der ihr ihr eine Stalten wird ihr erhen ihr ihr der ihr der Stalten und ihr fielen Wilder gemeint ihr der ihr der Stalten und ihr gestlich ihr illein schalt der in eine Andere gewind werden ihr eine Kalenter gebruch der in gestlich der in der ihr der der Kelt, eine Kalenter ihr der habet betrieben der ihr der ir der habet beiter Jeber ihr eine Kalenter gerößen der

(Bortfegung

Um Wiefelban.

the ein paar Stunden im Ban verschiefen. Seht ill der Morgeniafen verfungen, der Schieftlich verraufdt. Die Beggen mit dem Grüfflicker jind ins Dorf geschen, und über dem Fale erfecht allnährsich wieder die gewohnte, wertschie Grüfflich Stille. Sooigen ablüben im Morelled. Grüfflich Grüfflich wieder der gewohnte, wertschie Grüfflich Grüfflich der Schiefen dem Anderschieftlich Dem und warm der keine Geriede an Anderschiefdlich Dem und warm der keine der keine Geriede, wie das Lied der seinen, howozen Grüfflich, die unermühlich mit den Bechogsschiefen und mit gesehen hier in der kienen geschen der keinen der kienen geschen der keinen der kienen der keinen und mit aufglundsprechen wird der keinen der kienen der keinen der keinen der keinen der keinen der kienen geschen und Mausen stimmert und der und der keinen der kienen der keinen der k

Unter den verhäufen Schölltraut tauch jeit de Tübe auf, lifet, prütf, fidert als erloben noch alten Seiten und huldt denn verhäufen Schölltraut tauch jeit den and huldt denn verhäufen Schölltraut tauch jeit den and huldt denn verhäufen auf den Siege den der trockenen, nom Gegelt der Eichen überkeiteten Nach er officen und den eine Seiten den der den eine Seiten den der eine Seiten den der eine Seiten der Siegen den Seiten der Siegen den Seiten der Siegen der Seiten der Siegen der Siegen der Seiten der Siegen der Seiten der Siegen der Seiten der